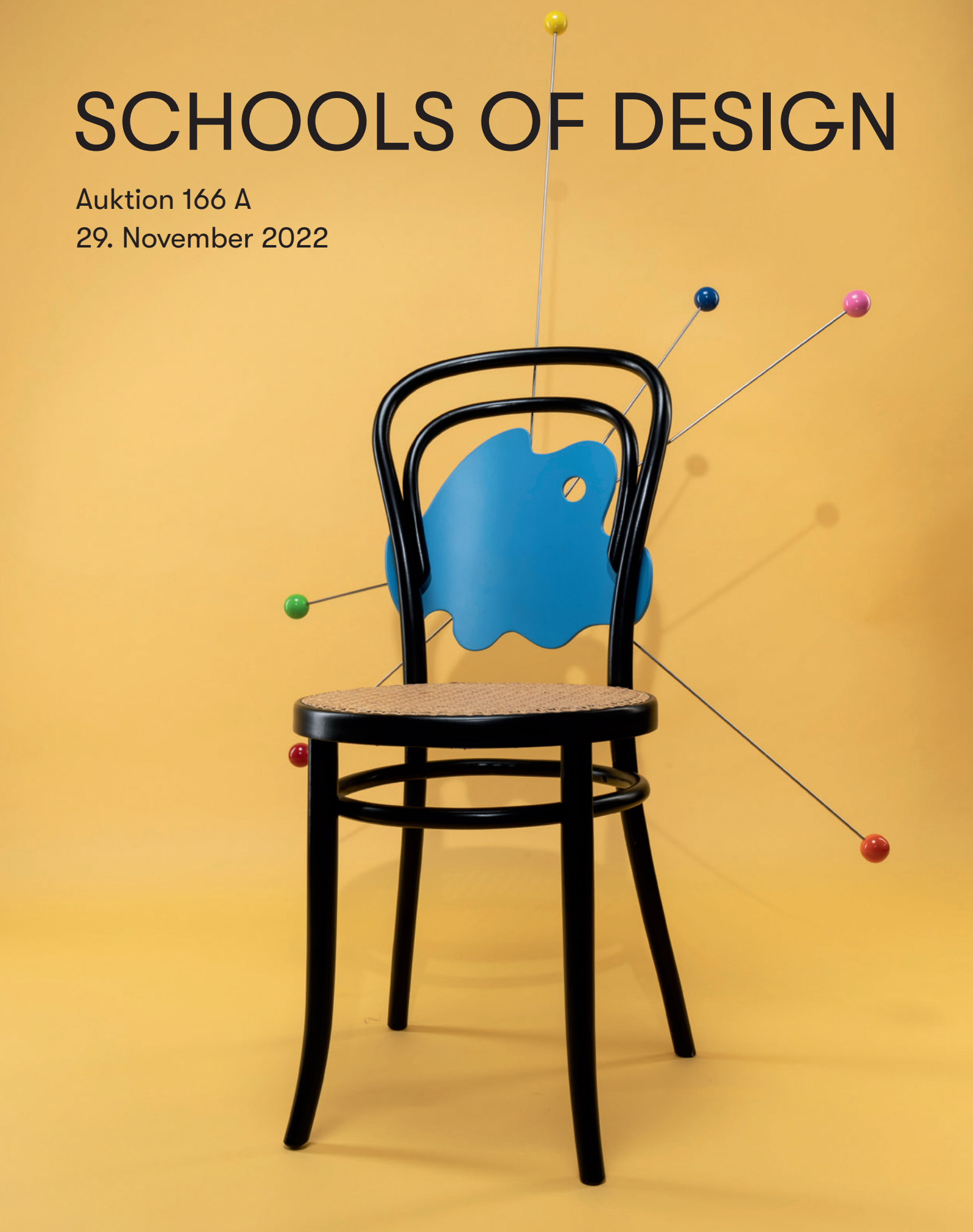
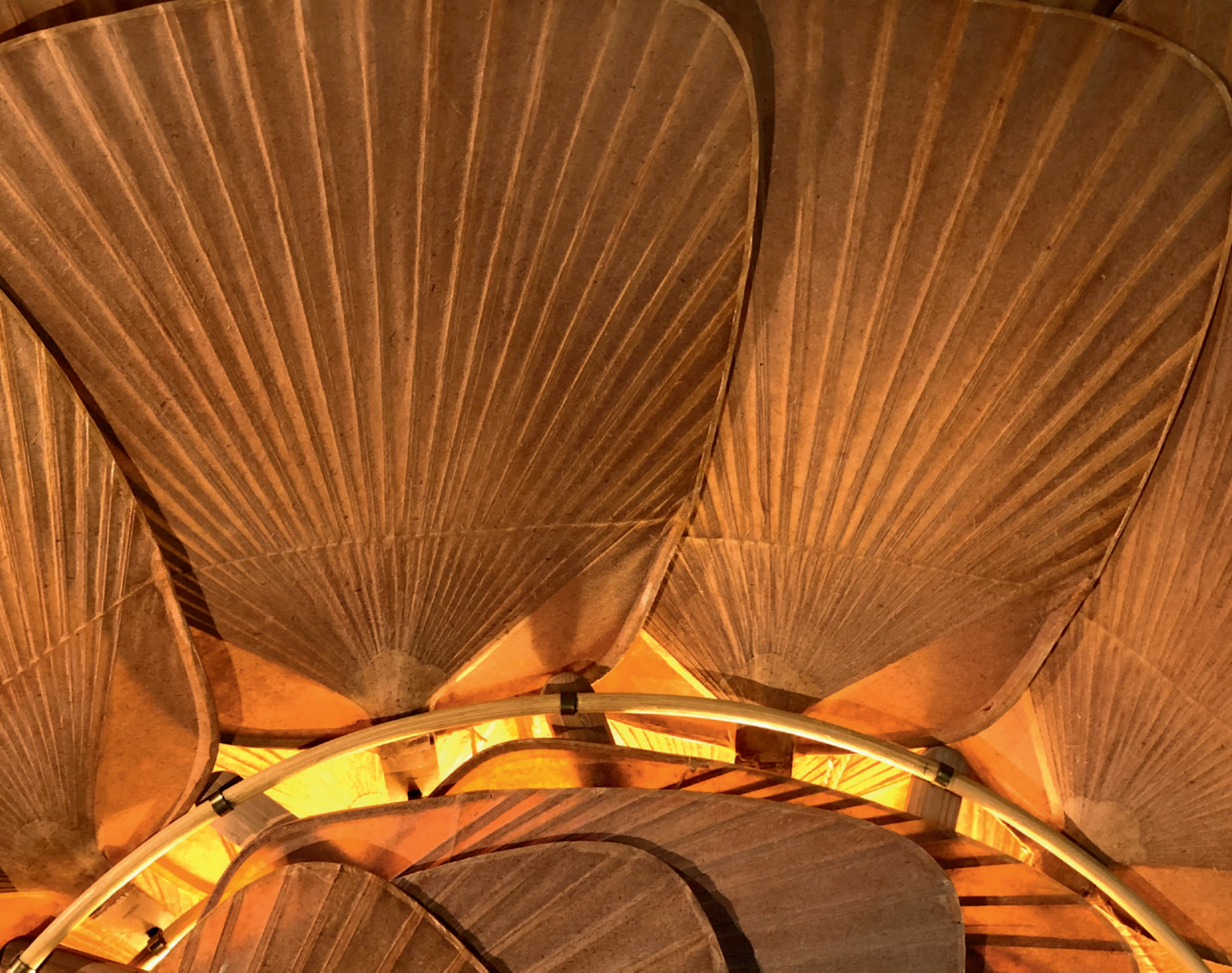
SCHOOLS OF DESIGN

Auktion 166 A
29. November 2022





SCHOOLS OF DESIGN

AUKTION 166 A

DIENSTAG, 29. NOVEMBER 2022

15 UHR

VORBESICHTIGUNG:
THERESIENSTR. 60

Donnerstag	24.11.	10 - 18 Uhr
Freitag	25.11.	10 - 18 Uhr
Samstag	26.11.	13 - 17 Uhr
Sonntag	27.11.	13 - 17 Uhr
Montag	28.11.	10 - 18 Uhr

QUITTENBAUM
Kunstauktionen GmbH

Geschäftsführer: Askan Quittenbaum
Theresienstraße 60 · D-80333 München
Tel. (+49) 89-27 37 02 10
Fax (+49) 89-27 37 02 122
E-Mail info@quittenbaum.de
Öffnungszeiten: Di.-Fr. 15-18 Uhr
und nach Vereinbarung

we protect elephants and ivory after 1947
© EFA

Mitglied der Initiative Datenbank kritischer Werke
BDK
Bundesverband Deutscher Kunstversteigerer e.V.

All catalogue entries are available in English at quittenbaum.com or scan code

1

Liberty & Co., London
Tischuhr, um 1905

H. 19,5 cm, 12 x 5,7 cm. Ausführung: W. H. Haseler, Birmingham. Zinn, Kupfer, blau-grünes Email, Messingzeiger, Glas. Bez.: 01144 ENGLISH PEWTER MADE BY LIBERTY & CO. (geprägt).

Mechanisches Uhrwerk.

€ 1.400 - 1.600

2

Archibald Knox
Kaffee- und Tee-Service, 1903

Fünf Teile. Kaffeekanne, H. 21,7 cm; Teekanne, H. 11 cm; Sahnekanne, H. 7,3 cm; Zuckerschale, H. 6,5 cm, Tablett, 45,5 x 25 cm. Ausführung: W. H. Haseler & Co., Birmingham für Liberty & Co., London. Zinn, reliefierter Blütendekor. Umflochtener Henkel. Bez.: ENGLISH PEWTER MADE BY LIBERTY & CO, 0231, RD 420290 bzw. 0309 (Tablett). Tablett zus.: „TUDRIC".

Martin, Archibald Knox, London 1995, S. 110.

€ 900 - 1.200

3

Liberty & Co., London
Zigarettendose, 1905

9,4 x 8,9 cm. Ausführung: W. H. Haseler, Birmingham. Silber, Flechtwerk-Dekor in blauem und grünem Email. Innen vergoldet. Bez.: L&C., Anker, Lion passant, Jahresbuchstabe f (geprägt).
Arwas, Liberty Style, Japan 1983, S. 137.
€ 500 - 600

3

4

Liberty & Co., London
Schatulle, um 1905

H. 7 cm, 16,6 x 10 cm. Ausführung: W. H. Haseler & Co., Birmingham. Zinn, eingefasster Jadestein. Bez.: ENGLISH PEWTER MADE BY LIBERTY & CO, 0124 (geprägt).
€ 300 - 400

4

5

Archibald Knox
Zwei Kerzenleuchter, 1902-05

H. 14,1-14,3 cm. Ausführung: W. H. Haseler & Co., Birmingham, für Liberty & Co., London. Zinn. Bez.: TUDRIC 0221 (geprägt).
Martin, Archibald Knox, London 1995, S. 113.
€ 400 - 500

5

6

6

Koloman Moser
Zwei Karaffen 'Meteor', 1899

H. 28-28,4 cm. Ausführung: Meyr's Neffe, Adolf für Bakalowits & Söhne, Wien. Farbloses Glas mit optischem Nuppen- und Streifendekor.

Stopfen fehlen.

Vgl. Pazaurek, Moderne Gläser, Nachdruck Karlsruhe 1976, S. 59; vgl. Ausst.-Kat. Traum und Wirklichkeit, Historisches Museum der Stadt Wien, Wien 1985, S. 368.

€ 400 - 600

7

Koloman Moser
Karaffe, um 1899

H. 17 cm. Ausführung: Meyr's Neffe, Adolf. Glas, optisch geblasen, farblos/himbeerrosa verlaufend. Nicht sign.

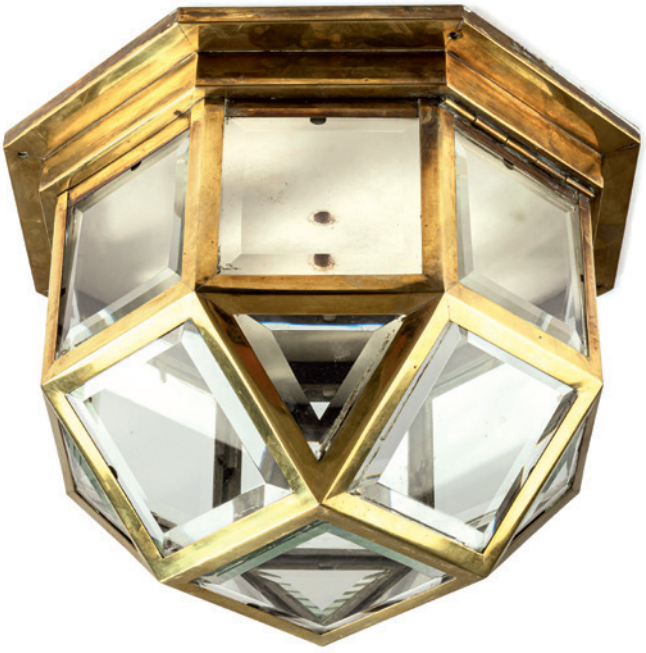
€ 400 - 600

7

8

Josef Hoffmann
Teekanne mit Sahnekännchen, 1904

Rundformen, 24-fach godroniert, halbkugeliger Deckel mit Kugelknauf. H. 6,5-17 cm. Ausführung: Wiener Werkstätte. Silber, ebonisiertes Holz. Bez.: WW, JH, Dianakopf, Signets der Silberschmiede JH und KK, Rosenmarke (geprägt). Graviertes Besitzermonogramm T.
mak.at Inv.-Nr. WWF 93-2-10;
vgl. Ausst.-Kat. Traum und Wirklichkeit, Historisches Museum der Stadt Wien, Wien 1985, S. 346.
€ 22.000 - 28.000



10

Josef Hoffmann
Deckenleuchte, um 1900/01

H. 23,5 cm, Ø 37 cm. Messingblech, geschliffenes Glas. Spanplatte. Nicht bez.

Nicht elektrifiziert.

Thun-Hohenstein u.a. (Hrsg.), Josef Hoffmann, Basel 2022, S. 157; Haus Dr. Hugo Hennenberg.

€ 7.000 - 9.000

9

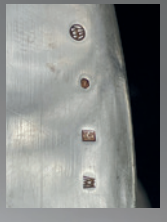
Josef Hoffmann
Zwei Schalen 'Kleeblatt gebuckelt', 1905-10

H. 2,9 cm, 18,8 x 12,6 cm; H. 3 cm, 18,5 x 12,6 cm. Ausführung: Adolf Wertnik an der Wiener Werkstätte. Silber. Bez.: Rosenmarke, JH WW, Dianakopf, AW (geprägt).

204 bzw. 237 Gramm Silber.

mak.at Inv.-Nr. Kl 12031-26.

€ 4.000 - 6.000



11

Max Schmidt
Sofatisch 'à la Loos', um 1905

H. 65 cm, Ø 90 cm. Ausführung: Friedrich Otto Schmidt, Wien. Buchenholz, dunkel gebeizt, Messingblech, farbloses Glas.

Adolf Loos war mit den Leitern der Schreinerwerkstatt F.O. Schmidt, Max und Leo Schmidt eng befreundet. Max Schmidt liess sich bei seinen Entwürfen stark von Loos' Theorien beeinflussen.

S. Ottillinger, Adolf Loos, Wien 1994, S. 71-80.

€ 3.000 - 4.000

12

J. & J. Kohn, Wien
Doppelbett, um 1905

H. 124 x 147 x 200 cm.

Buchenholz, Buchensperrholz, gebogen, dunkel gebeizt; Sperrholz, Kassettierung hell und dunkel gebeizt.

Bez.: Herstelleraufkleber.

€ 1.800 - 2.200

13

Josef Hoffmann
Blumenkorb, 1906

H. 26 cm, 9,5 x 12 cm. Ausführung: Wiener Werkstätte. Versilbertes Metall. Bez.: WW, Rosenmarke (geprägt), 3335-10 (geritzt).

Ohne Glaseinsatz.

mak.at Inv.-Nr. WWF 132-53-1.

€ 1.200 - 1.600

14

Otto Wagner
Zwei Armlehnstühle '6516' aus der Postsparkasse Wien, 1907

H. 77 cm, 54 x 57,5 - H. 77 cm, 55 x 57,5 cm. Ausführung: Thonet, Wien. Gebogenes Buchenholz, dunkelbraun gebeizt, schwarzes Kunstleder. Bez.: Prägestempel THONET 1.

Die Postsparkasse in Wien, 1903-12 erbaut, ist ein perfektes Beispiel für Wagners Gestaltungswillen als Gesamtkunstwerk.

Aluminium und Glas strukturieren die Außenfassade. Alle verwendete Materialien und Konstruktionsweise wurden nach Haltbarkeit und Pflegeleichtigkeit ausgesucht, ein Gedanke, der heute noch sehr aktuell ist! Aluminium und Glas gliedern auch das Innere des hohen Raumes, selbst der Boden ist mit transparentem Glas belegt, was den Einfall des natürlichen Lichtes von oben unterstützt. Viele kleine Wand-/Pfeilerleuchten erhellen den Raum zusätzlich.

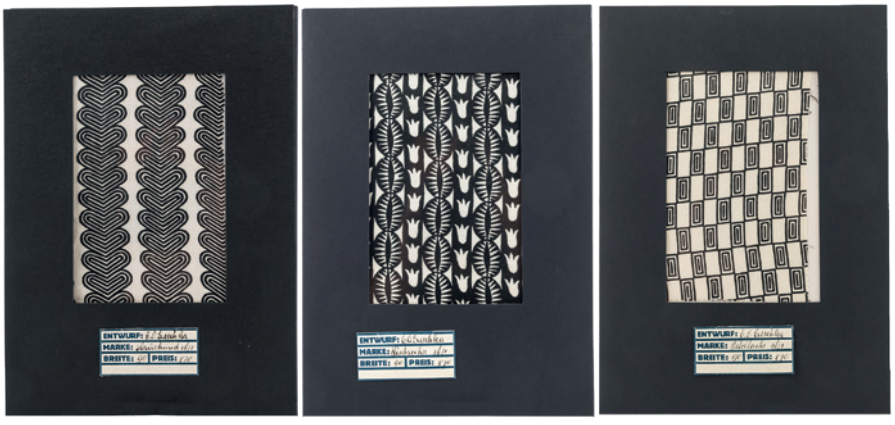
Die Möbel liess Wagner bei den Firmen Thonet und Kohn produzieren. Er plante die Armlehnstühle aus gebogenem Holz in verschiedenen Ausführungen, je für das Umfeld, in dem sie eingesetzt werden sollten, in klarer Hierarchie zwischen Direktorenzimmer und Wartebereich im Kassensaal.

Ausst.-Kat. Traum und Wirklichkeit, Historisches Museum der Stadt Wien, Wien 1985, S. 88-105.

Ostergard, Bent Wood and Metal Furniture, New York 1987, Nr. 46.

€ 3.000 - 4.000

14



15

Carl Otto Czeschka
Drei Stoffmuster-Proben 'Feldlerche', 'Fischreiher' und 'Haushund', 1910-11

18,6 x 12 - 18,6 x 12,5 cm. Ausführung: Wiener Werkstätte. Helle Seide, schwarz bedruckt. Jeweils in Passepartout montiert mit handgeschriebenem Etikett.

Wiener Werkstätte Nummern: 299, 303, 337.

Völker, Die Stoffe der Wiener Werkstätte, Wien 1990, S. 63 ('Haushund'), S. 65 ('Feldlerche').

€ 1.500 - 2.000

16

Lotte Fochler-Frömel
Stoffmusterprobe 'Kolibri', 1910-11

19 x 11,8 cm. Ausführung: Wiener Werkstätte. Seide, schwarz bedruckt. In Passepartout montiert mit handgeschriebenem Etikett.

Wiener Werkstätte Nummer: 367.

€ 500 - 800

17

Josef Hoffmann
Drei Stoffmusterproben 'Alpenfalter', 'Adler' und 'Lerche', 1910-11

18,5 x 11,6 - 18,6 x 12,3 cm. Ausführung: Wiener Werkstätte. Seide, schwarz bzw. blau bedruckt, 'Adler' Baumwolle mit blauem Druck. Je in Passepartout montiert mit handgeschriebenem Etikett.

Wiener Werkstätte Nummern: 28, 29, 392/a.

Völker, Die Stoffe der Wiener Werkstätte, Wien 1990, S. 65 ('Alpenfalter', 'Adler').

€ 1.500 - 2.000

18

Koloman Moser
Drei Stoffmusterproben 'Bergfalter' und 'Baummarder' in zwei Farben, 1910-11

18,5 x 12 - 18,5 x 12,5 cm. Ausführung: Wiener Werkstätte. Seide, schwarz bzw. blau bedruckt, 'Bergfalter' Baumwolle, schwarz bedruckt. Je in Passepartout montiert mit handgeschriebenem Etikett.

Wiener Werkstätte Nummern: 5 und 6.

Völker, Die Stoffe der Wiener Werkstätte, Wien 1990, S. 37 ('Bergfalter').

€ 1.500 - 2.000

19

19

Josef Hoffmann
Kaffeetasse 'Merkur', 1910/11

H. 5,5 cm. Ausführung: Josef Böck und Pfeifer und Löwenstein, Schlackenwerth, im Auftrag der Wiener Werkstätte, um 1920. Porzellan, weiß, glasiert, Streifendekor schwarz, auf Glasur, mit Gold. Bez.: Manufakturmarken (grün, unter Glasur), 1330 (schwarz, auf Glasur).

Deutsche Kunst und Dekoration XXXI, 1912-13, o. S.; Max Eisler, Österreichische Werkkultur, hrsg. vom Österreichischen Werkbund, Wien 1916, S. 157; Ausst.-Kat. Josef Hoffmann, Museum Bellerive, Zürich 1982, Nr. 190, Kanne mit diesem Dekor; Ausst.-Kat. Traum und Wirklichkeit, Historisches Museum der Stadt Wien, Wien 1985, S. 377.

€ 1.500 - 2.000

20

20

Otto Prutscher
Kissenbezug, um 1910

49,5 x 51 cm. Ausführung: Herrburger & Rhomberg, Dornbirn.
Baumwolle, naturweiß und schwarz. Unbez.
Vgl. mak.at Inv.-Nr. T 12764.
€ 400 - 600

21

J. & J. Kohn, Wien
Sitzbank '432', 1910er Jahre

H. 80 x 132 x 55 cm.
Buchenholz, Buchenbugholz, dunkel gebeizt.
€ 1.400 - 1.800

21

22

Wien
Standgarderobe, 1910er Jahre

H. 200 cm, Ø 37 cm.
Vierkantmetall, Metall, verschweißt und vernietet, geschwärzt.
€ 900 - 1.200

22

23

Josef Hoffmann; Hilde Jesser
'Ein Schluck'-Glas, 1918/19

H. 25,2 cm. Ausführung: Johann Oertel, Haida, für die Wiener Werkstätte. Glas, farblos, teilweise vergoldet. Polychromer Emaildekor mit fröhlichem Reigen.

mak.at. Inv.-Nr. Kl 16312-3; vgl. Neuwirth, Wiener Werkstätte, Avant Garde, Wien 1984, S. 164, Nr. 124; Ausst.-Kat. Der Preis der Schönheit, Wien 2003, S. 290, G 93; Ausst.-Kat. Traum und Wirklichkeit, Historisches Museum der Stadt Wien, Wien 1985, S. 372.

€ 900 - 1.200

24

Josef Hoffmann
Pokalglas, um 1920

H. 12,6 cm, Ø 12,6 cm. Ausführung: Wiener Werkstätte. Farbloses Glas, leicht irisiert, sog. 'Musselinglas'. Unbezeichnet.

Franz (Hrsg.), The Glass of the Architects, Vienna 1900-1937, Venedig 2017, S. 244; vgl. Schweiger, Wiener Werkstätte, Wien 1982, S. 190 (Zeichnung).

€ 300 - 400

23

24

25

Josef Hoffmann
Pokal mit Planeten-Symbolen, 1922/23

Weite Schale mit leicht ausschwingendem Rand auf Trompetenfuß. H. 9 cm, Ø 13,5 cm. Ausführung: Wiener Werkstätte. Silber. Bez.: MADE IN AUSTRIA, WW, JH, 900 (geprägt).

203 Gramm Silber.

mak.at Inv.-Nr. Kl 11997-14.

€ 3.000 - 5.000

25

26

27

26

Josef Hoffmann; Mathilde Flögl (Flöge)
Dokumentenmappe, 1927/29

34,5 x 27,5 cm. Ausführung: Wiener Werkstätte. Schwarzes Leder, genarbt, Goldschnitt. Sign.: WIENER WERK STÄTTE (Goldschnitt).
Ausst.-Kat. Josef Hoffmann Designs, MAK Wien, München 1992, S. 225; Ausst.-Kat. Der Preis der Schönheit, Wien 2003, S. 381, L 40.
€ 1.200 - 1.600

27

Wien
Lampenfuß, um 1928

H. 39,8 cm. Messingguss. Stilisiert-floraler Reliefdekor.
€ 600 - 800

28

Adolf Loos; Heinrich Kulka (im Stile von)
Kaminsessel, um 1932

H. 66 x 53 x 47 cm.
F.O. Schmidt, Wien (zugeschrieben).
Eichenholz, dunkel gebeizt, Ledergurte, braun, Leinenstoff.
Heinrich Kulka wurde 1919 Assistent von Adolf Loos. 1927 wurde er gleichberechtigter Partner. Nach Loos' Tod 1933 setzte Kulka seine Arbeit bis zum Anschluss Österreichs 1938 fort. Als Jude mussten Kulka und seine Familie vor den Nazis fliehen und gelangten über mehrere Stationen schließlich nach Auckland, Neuseeland. Es gelang ihm auch dort, sich als erfolgreicher Architekt zu etablieren.
€ 900 - 1.200

28

29

Josef Hoffmann; Viktor Lurje
Schatulle 'Neptun', 1937/38

Rechteckiger Korpus mit scharniertem Deckel auf vier gebogenen Füßen. H. 18,7 cm, 35 x 23 cm. Ausführung: Rudolf Bojanovsky, Kunstgewerbliche Galanteriewaren, Wien. Palisander, intarsierter Dekor aus unterschiedlichen Edelhölzern. Neptun mit Dreizack, ein Segelschiff haltend, nach einem Entwurf von Viktor Lurje. Innen schwarz gebeizt. Im Deckel bez.: Signet JH, RB (geprägt). Die floral gestalteten Füße und der Deckelgriff aus geschnitztem Elfenbein.

Die Schatulle weist einige Gestaltungsmerkmale von Hoffmanns späterem Schaffen auf. Der Architekt und Maler Victor Lurje (Wien 1883 - 1944 Jaipur) hatte an der Wiener Werkstätte und später an der Kunstgewerbeschule Wien mit Josef Hoffmann zusammengearbeitet. Zur Zuschreibung s. mak.at. Inv.-Nr. WWF 107-37-6 bzw. Thun-Hohenstein u.a. (Hrsg.), Josef Hoffmann 1870-1956 Fortschritt durch Schönheit, Basel 2021, S. 351.

Eine EG-Bescheinigung des Referats für Klima- und Umweltschutz der Landeshauptstadt München liegt vor, die die Vermarktung von Objekten mit Elfenbein innerhalb der Europäischen Union zulässt.

€ 6.000 - 7.000

30

Henry van de Velde
Sessel, 1897/98

Auf leicht geschwungenen Beinen abgerundete Sitzfläche, gerundete Rückenlehne und Armstützen. H. 100 x 67 x 62 cm. Mahagoni, orangerotes Leder, Polsternägel. Bez.: Künstlersignet (2x).

Ursprünglicher Entwurf für die Kunsthandlung Bruno und Paul Cassirer, Berlin.

Reparaturen.

Pecher, Henry van de Velde, Bd. 1, München 1981, S. 131, Nr. 1113.

€ 6.000 - 8.000

31

Henry van de Velde
Anhänger, 1898

Spiegelbildlich geschwungene, sich nach verjüngende und wieder anschwellende Linien mit eingepassten Stegen. 42 x 40 mm. Silber, offen gearbeitet, Mondsteine, Brillanten. Nicht sign.

Provenienz: Aus dem Nachlass der Nichte Dorothea des mit van de Velde befreundeten Malers Curt Herrmann (1854-1929); Berliner Privatbesitz.

Vgl. Die Kunst, Bd. 2 (1900), S. 10; vgl. Föhl/Neumann, Henry van de Velde, Bd. I, Metallkunst, Leipzig 2009, S. 24, Nr. 1.1.8. Das dort abgebildete Exemplar war auf dem Salon de Libre Esthétique in Brüssel 1900 ausgestellt. Sein Verbleib ist unbekannt.

€ 15.000 - 25.000

32

Henry van de Velde
Stuhl, 1899

Auf leicht geschweiften Beinen gerade Zarge, vorne leicht überstehende, trapezoide Sitzfläche, links und rechts zwei dreieckig angebrachte Zierhölzer; leicht einschwingende, schildförmige Rückenlehne mit geradem Abschluss. H. 96,8 x 48 x 52 cm. Mahagoni, orangerotes Leder, Polsternägel. Bez.: Künstlersignet (2x).

Variante des Bloemenwerf-Stuhls.

Linkes Hinterbein restauriert, Riss im hinteren Teil der Sitzfläche.

Pecher, Henry van de Velde, Bd. 1, München 1981, S. 153, Nr. 1102d.

€ 4.000 - 5.000

33

Richard Riemerschmid
Armlehnstuhl 'Haus Fieser, Baden-Baden', 1902

H. 76,5 cm, 60,5 x 52,5 cm. Ausführung: B. Kohlbecker & Sohn, München (zugeschrieben). Eiche, Leder, Polsternägel.

Ausst.-Kat. Richard Riemerschmid, Münchner Stadtmuseum, München 1982, S. 160.

€ 1.200 - 1.600

34

August Hanke
Henkelvase, 1902

H. 23,7 cm. Ausführung: Reinhold Hanke, Höhr. Majolika, in Violett- und Blautönen scharffeuerglasiert. Bez.: 9302 (geprägt).

Nach dem frühen Tod des Vaters und Firmengründers Reinhold Hanke (1840-1886) in Höhr im Westerwald, führte die Witwe Maria Josefa die Steinzeugbrennerei zunächst weiter bis die Brüder Carl (1873-1908) und August (1876-1938) als kaufmännischer bzw. künstlerischer Leiter in der Lage waren, die Firma zu übernehmen.

August Hanke hatte in München ein Chemiestudium absolviert und die Kunstgewerbeschule besucht. Auf der Pariser Weltausstellung 1900, wo die Firma R. Hanke ihre noch „altdeutsche" Ware präsentierte, faszinierte ihn die neue Strömung des Jugendstils und er lernte die Glasurtechniken aus Frankreich und Japan kennen. Mit der Übernahme der künstlerischen Leitung der Firma 1901 begann er, selbst mit Reduktionsbränden zu experimentieren. Sein Kupferrot („Chinarot") und Titanblau blieben in ihrer Qualität lange unerreicht. Es gelang ihm auch, zeitgenössische Künstler wie Henry van de Velde, Peter Behrens und Albin Müller zur Mitarbeit zu bewegen und das Repertoire der Firma dementsprechend zu modernisieren. Ab 1902 entwarf August Hanke auch selbst Keramiken, die sich stark an Veldes Werke anlehnten.

1911/12 -18 gingen die Werkstätten Hanke, R. Merkelbach und S. P. Gerz zu den Steinzeugwerken Höhr-Grenzhausen GmbH zusammen. Als Mitglied des deutschen Werkbundes tragen viele Arbeiten den DW-Stempel. Während des ersten Weltkrieges erlitt die Firma einige Einbußen, der schlimmste Schlag kam aber, als die Fabrik 1921 durch einen Brand zerstört wurde. Danach konnte sie nur noch zu einem Bruchteil ihres vormaligen Umfanges weitergeführt werden.

Die Firma schloss endgültig ihre Tore als August Hanke 1938 verstarb.

Vgl. Föhl/Neumann, Henry van de Velde, Bd. III, Weimar 2016, S. 592 (Abschreibungen).

€ 1.000 - 1.500

35

Richard Riemerschmid
Zwei Stühle, 1902

H. 80,5 x 47 x 49 cm.

Dresdener Werkstätten, Hellerau.

Eichenholz, dunkel gebeizt, brauner Lederbezug mit Polsternägeln.

Ausst.-Kat. Richard Riemerschmid, Münchner Stadtmuseum, München 1983, S. 162, Nr. 90b.

€ 800 - 900

35

36

Bruno Paul
Schreibtisch, 1904/05

H. 77,5 cm, 149,5 x 80 cm. Ausführung: Vereinigte Werkstätten, München (zugeschrieben). Eichenholz, teilweise ebonisiert; schwarzes Leder, Bronzebeschläge.

Vgl. Ausst.-Kat. Bruno Paul, Münchner Stadtmuseum, München 1992, S. 141.

€ 2.000 - 3.000

36

37

Henry van de Velde
Schreibtisch, um 1908

Rechteckige Kastenform mit abgerundeten Ecken, Fächer mit zwei Türen und je vier Schubladen, ein Ablagebrett auf der Rückseite. H. 77,5-85 x 215 x 96,5 cm. Ausführung: H. Scheidemantel, Weimar. Eichenholz, Messingbeschläge. Bez.: Innen Hersteller-Metallplakette mit Künstlersignet.

Ursprünglicher Entwurf für Karl Ernst Osthaus' Haus Hohenhof.

Karl-Ernst Osthaus (1874-1921), der selbst Philosophie und Kunstgeschichte studiert hatte, war mit vielen zeitgenössischen Künstlern und Architekten befreundet. Er war bestrebt, in seiner Heimatstadt Hagen im damaligen Preußen einen Gegenpol zum die Gegenwartskunst dominierenden Berlin zu schaffen. Eine Künstlerkolonie sollte entstehen, die mit den bereits bestehenden in allen Bereichen mithalten konnte. Durch die Schriften des Kunstkritikers Julius Meier-Gräfe wurde er auf den belgischen Architekten Henry van de Velde aufmerksam. Gleich beim ersten persönlichen Treffen wurde klar, dass van de Velde der geeignete Mann war, die Inneneinrichtung des von Osthaus erdachten Folkwang Museum zu realisieren, in dem - als erstes seiner Art - zeitgenössische Kunst ausgestellt werden sollte. 1902 wurde das Museum in Hagen eröffnet. Bis zum ersten Weltkrieg beauftragte Osthaus den Belgier mit einigen Projekten, neben dem Museum ist das Wohnhaus der Familie Osthaus im Hohenhof heute noch das imposanteste Gebäude, das von Veldes Können zeugt. Er erdachte es zwischen 1906 und 1908 als Gesamtkunstwerk. Nicht nur das Gebäude selbst sondern jedes Detail, vom Besteck über die Beleuchtung bis zu den Schränken der Inneneinrichtung stammen aus seiner Feder.

Osthaus, Henry van de Velde, Hagen, Nachdruck 1984, S. 66.

€ 28.000 - 35.000

38

Henry van de Velde
Regalschrank, um 1908

Einseitig abgerundete Kastenform mit zwei Türen, innen je ein Ablagebrett, und drei Regalböden. H. 152 x 142,5 x 59,5 cm. Ausführung: H. Scheidemantel, Weimar. Eichenholz, Messingbeschläge. Bez.: Innen Hersteller-Metallplakette mit Künstlersignet.

€ 12.000 - 14.000

39

Henry van de Velde
Kleiderschrank, um 1908

Viertürige, geschlossene Kastenkonstruktion mit abgeschrägten Ecken. H. 218 x 232 x 70 cm. Ahornholz, Messingapplikationen.

Dieses Modell setzte van de Velde auch in Karl Ernst Osthaus' Schlafzimmer in Haus Hohenhof, Hagen ein.

Osthaus, Henry van de Velde, Hagen, Nachdruck 1984, S. 70.

€ 3.500 - 4.500

40

Bruno Paul
Zwei Sessel 'Villa Leonhardt, Landshut', 1909

H. 77 cm, 57 x 63 cm; H. 79 cm, 58 x 63 cm. Ausführung: Vereinigte Werkstätten, München. Holzkonstruktion mit Mahagonifurnier, teilweise geschnitzt, schwarzes Kunstleder.

Ausst.-Kat. Bruno Paul, Münchner Stadtmuseum, München 1992, S. 190.

€ 4.000 - 8.000

41

41

Peter Behrens
Zwei elektrische Wasserkessel, 1909

H. 21 cm.
AEG, Berlin.
Versilbertes Messing, schwarz lackiertes Holz, Bast.
Bez.: Herstellermarken 3591 96 bzw. 42012 (geprägt).
Bast teilweise leicht lose.
Buddensieg/Rogge, Peter Behrens und die AEG, Bonn 1980, D 191, P 134, P 135.
€ 700 - 900

42

42

Peter Behrens
Zwei elektrische Wasserkessel, 1909

H. 18,5-23,5 cm.
AEG, Berlin.
Messing, teilweise verkupfert, Holz, schwarz lackiert, Bast.
Bez.: 3582 bzw. Herstellermarke 3604 A, 2 (geprägt).
Kleinerer Kessel ohne elektrischen Stecker. Bast teilweise leicht lose.
Buddensieg/Rogge, Peter Behrens und die AEG, Bonn 1980, D 191, P 134, P 135.
€ 800 - 900

43

43

Peter Behrens
Zwei elektrische Wasserkessel, 1909

H. 22-24 cm.
AEG, Berlin.
Messing, Holz, schwarz lackiert, Bast.
Bez.: Herstellermarke 42017 bzw. 70647 (geprägt).
Ein Knauf lose, mit Riss; Dellen. Ein Wasserkessel mit Stromkabel.
Buddensieg/Rogge, Peter Behrens und die AEG, Bonn 1980, D 191, P 135.
€ 700 - 900

44

44

Deutschland
Tisch mit Hocker, 1920er Jahre

Tisch: H. 75,5 x 61 x 61 cm; Hocker: H. 49 x 35 x 34,5 cm.
Holzkonstruktion, Eichenholz, Tischlerplatte mit Eichenholzfurnier, grün-weiß karierter Textilstoff.
Bez.: Reste eines Etiketts.
€ 800 - 1.200

45

Olympia Büromaschinenwerke A.G., Erfurt
'Europa'-Stuhl, 1920er Jahre

H. 82 x 56 x 57 cm.
Buchenholz, Buchenschichtholz, Metallblech, Stahl.
Bez.: Herstellermetallplakette.
Ausgestellt vom Deutschen Werkbund 1930 in Paris; abgebildet im Ausstellungskatalog mit anderen Sitzmöbeln von u.a. Marcel Breuer, Ludwig Mies van der Rohe, Adolf Gustav Schneck und Anton Lorenz. Herbert Bayer gestaltete den Ausstellungskatalog.
Hoffmann/Grosskopf (Hrsg.), Bröhan 100, Berlin 2021, S. 251; Grassi Museum für Angewandte Kunst (Hrsg.), Bauhaus Sachsen, Leipzig 2019, S. 31.
€ 900 - 1.200

45

46

46

Hin Bredendieck; Hermann Gautel (zugeschrieben)
Zwei Pendelleuchten '777', um 1934

H. 133 cm (mit Aufhängung), Ø 30 cm.
Körting & Mathiesen A.-G., Leipzig-Leutzsch.
Metallrohr, Metallblech, vernickelt, farbloses, mattiertes Glas, weißes Glas.
Binroth u.a., Bauhausleuchten? Kandemlicht!, Leipzig 2002, S. 197.
€ 1.800 - 2.200

47

Arthur Rockhausen
Patentsessel 'K 14', um 1925

H. 79 x 62 x 60 cm.
Ernst Rockhausen Söhne, Waldheim i. S.
Eichenholz, Schichtholz mit Eichenfurnier, dunkel gebeizt.
Bez.: Herstellerstempel.
Ausst.-Kat. Patentmöbel von Rockhausen, o.J., o. S.
€ 900 - 1.000

47

48

M. Brück
Wandteppich, 1929

213 x 122 cm.
Wolle polychrom gefärbt, handgewebt.
Bez.: 12 I/29/. M. Brück.
€ 1.500 - 2.000

48

49

Marcel Breuer
Tisch 'ti 9', 1924

H. 75 x 95 x 95 cm.
Bauhaus, Weimar.
Holzkonstruktion, Eichenholzlatten, dunkelbraun gebeizt, Tischlerplatte mit Eichenholz- bzw. Mahagonifurnier.
Die Tischplatte ist beidseitig verwendbar.
Provenienz: Familienbesitz Ostdeutschland.
Kat. Bauhaus-Archiv Berlin. Die Sammlung, Berlin 1987, S. 92; Wilk, Marcel Breuer. Furniture and Interiors, New York 1981, S. 31.
€ 18.000 - 22.000

50

Marcel Breuer
Lattenstuhl 'ti 1a', 1922-24

H. 96,5 x 56 x 62 cm.
Bauhaus, Weimar.
Eichenholzlatten, dunkelbraun gebeizt, dunkelgrauer Textilstoff.
Zweite Version mit Holzlatten als Beine statt der Vierkanthölzer. Bei dieser Ausführung sind die beiden vertikalen Holzlatten der Rückenlehne nach außen hin angeordnet; diese Version (jedoch noch ohne unterstützende Querverstrebung) ist u.a. abgebildet in der Publikation des Bauhaus Archiv Berlin 'Bauhaus Chairs. From Experiment to Mass Production: 50 Chairs, easy chairs and stools', S. 11.
Provenienz: Familienbesitz Ostdeutschland.
Kat. Bauhaus Archiv Berlin. Die Sammlung, Berlin 1987, S. 90.
€ 50.000 - 70.000

52

54

51

Karl Trabert (zugeschrieben) Stehleuchte, 1928

H. 178,5 cm, Ø 26 cm.

Schanzenbach & Co., Frankfurt am Main.

Messingblech, Messingrohr, Bandmetall, teilweise braun lackiert, Zugkette aus Eisen, Schirm aus Papier, braunes Bakelit.

Vgl. Ausst.-Kat. Tendenzen der 20er Jahre, Berlin 1977, S. 1/255 (ohne Nennung des Designers).

€ 2.200 - 3.000

52

Hans Przyrembel; Wolfgang Tümpel Schale und Aschenbecher, um 1928

12 x 9,2 cm; Ø 32,2 cm.

Messingblech, gehämmert und ziseliert.

Bez.: gemeinsames Signet PWT (graviert).

Schale zusätzlich bez.: 2.12.1947 (graviert).

Die beiden ehemaligen Bauhaus-Kommilitonen Hans Przyrembel und Wolfgang Tümpel führten 1928 in Halle eine gemeinsame Werkstatt, bis Tümpel im Jahr darauf nach Köln umzog.

€ 1.500 - 2.000

53

Marianne Brandt Kerzenleuchter, 1929-32

H. 7,8 cm.

Ruppelwerk, Gotha.

Aluminiumblech, schwarz lackiert, Messing, teilweise rot lackiert.

Bez.: RUPPEL geschützt.

€ 800 - 900

54

Kurt Schmidt Steckkarten-Katalog Thonet, 1930

Thonet (Hrsg.), Thonet Stahlrohrmöbel, Frankenberg/Eder 1930. 45 Steckkarten mit Entwürfen von Béwé, Marcel Breuer, Le Corbusier, Pierre Jeanneret und Charlotte Perriand sowie A. Guyot.

Gebrauchsspuren.

€ 1.200 - 1.500

55

Marguerite Friedlaender-Wildenhain Teedose 'Halle', 1930/31

H. 13,5 cm.

StPM Berlin.

Porzellan, weiß, glasiert, Deckel aus Silber und Kork.

Bez.: Zepter (blau, unter Glasur), Marke der Burg Giebichenstein (grau, unter Glasur). Deckel bez.: 925 (geprägt).

Vgl. Bröhan-Museum Berlin, Berliner Porzellan Vom Jugendstil zum Funktionalismus, Berlin 1997, S. 200.

€ 600 - 700

51

53

55

56

Josef Hartwig
Bauhaus - Schachspiel 'XVI', 1924

32 Figuren. H. 2-4,5 cm.

Bauhaus, Weimar.

Ahornholz, teilweise dunkel lackiert.

Im originalen Holzkästchen (Rüster). H. 6 x 13,6 x 13,1 cm. Bez.: HARTWIG GES.GESCH.

Dabei: Spielbrett für Schach und Mühle: 26,5 x 26,5 cm.

Das Schachspiel von Josef Hartwig gehört zu den erfolgreichsten Produkten, die am Weimarer Bauhaus entworfen wurden. Im Jahr 1922 begann der Absolvent der Münchner Akademie, der von 1921 bis 1925 als Werkmeister der Werkstätten für Holz- und Bildhauerei am Weimarer Bauhaus tätig war, mit der Konzeption eines Schachspiels, das sich grundlegend von den traditionellen Formen unterscheidet. Hartwig gestaltete die Spielfiguren aus einfachen stereometrischen Körpern, aus Würfel, Zylinder und Kugel. Anfangs wurden die Figuren handwerklich gefertigt, Ziel war jedoch die industrielle Produktion. Hartwig selbst erklärte 1924 die Genese der Formen: „Bauer und Turm ziehen winkelrecht zum Brettrand: ausgedrückt durch den Würfel. Der Springer bewegt sich rechtwinklig in Hakenform auf vier Feldern: vier Würfel rechtwinklig kombiniert. Der Läufer zieht diagonal zum Brettrand: ein Schrägkreuz aus dem Würfel geschnitten. Der König zieht winkelrecht und diagonal: ein kleiner Würfel über Eck auf einem größeren. Die Dame, die beweglichste Figur, besteht aus Zylinder und Kugel." (Das Bauhaus-Schachspiel von Josef Hartwig, S. 8).

Bauhaus-Archiv Berlin, Das Bauhaus-Schachspiel von Josef Hartwig, Berlin 2006, S. 19; Hahn, Experiment Bauhaus, Dessau 1988, S. 401; Bauhaus-Archiv, Sammlungskatalog, Berlin 1987, S. 149-50, Kat.-Nr. 288; Ausst.-Kat. Bauhaus 7, Galerie am Sachsenplatz, Leipzig 1991, Abb. S. 43, Kat.-Nr. 134

€ 8.000 - 9.000

57

Alfred Arndt
Klappstuhl 'Volkshaus Probstzella', 1927/28

H. 93 x 40,5 x 60 cm.

Schlosserei Itting, Propstzella 1927/28.

Stahlrohr, verchromt, Sperrholz, schwarz gebeizt.

Bez.: Inventaraufkleber der Gemeinde Probstzella, Nummerierung Stempel 38.

Es sind nur einige wenige Exemplare dieses äußerst seltenen Klappstuhles in öffentlichen Sammlungen und Museen bekannt.

„Zwischen 1926 und 1929 hielt sich Alfred Arndt hauptsächlich im thüringischen Probstzella auf, wo er im Auftrag des Unternehmers Franz Itting den Ausbau des „Haus des Volkes" leitete. Die Innenausstattung des Gebäudes wurde von Arndt und anderen Bauhäuslern entworfen sowie teilweise in den Dessauer Werkstätten gefertigt. Der leichte Klappstuhl gehörte zum Inventar des „Roten Saals", in dem neben Versammlungen und Theater- bzw. Kinovorstellungen auch Tanzabende stattfanden." www.bauhauskooperation.de/wissen/das-bauhaus/werke/tischlerei/klappstuhl/

„(...). Dieser Stuhl stammt aus dem 'Haus des Volkes' in Probstzella und war wahrscheinlich Bestandteil der Bestuhlung des 'Roten Saales'. Auf der Lehne ist links oben in weiß eine Sitznummerierung '9' aufgemalt und in der Mitte ein Aufkleber 'Rat der Gemeinde / Probstzella' mit Nummernangabe angebracht. Arndts Klappstuhl ist eine Weiterentwicklung von Breuers Modell, das unter der Typenbezeichnung B8 verkauft wurde. Lt. Mitteilung von Familie Arndt sollten diese im Haus des Volkes in großer Zahl aufgestellten Stühle vom Bauhaus gefertigt werden. Der geforderte Preis war aber dem Bauherrn Franz Itting zu hoch, so dass er sie in seiner eigenen kleinen Schlosserei herstellen ließ. (...)". Ausst.-Kat. bauhaus-möbel, Bauhaus-Archiv Berlin 2003, S. 331.

Dieser Klappstuhl mit der Nummer 38 hat, genau wie der o.g. Klappstuhl Breuers ('B8') eine plane Sperrholzsitzfläche ohne Sitzmulde.

Bauhaus Archiv Berlin, Der Bauhaus Meister Alfred Arndt, In der Vollendung liegt die Schönheit, Berlin 1999, Frontcover, S. 35; Hoffmann (Hrsg.), Von Arts and Crafts zum bauhaus, Berlin 2019, S. 352; Ausst.-Kat. bauhaus-möbel, Bauhaus-Archiv Berlin 2003 S. 245, S. 331.

€ 9.000 - 10.000

58

Marcel Breuer
Schreibtisch 'B 91', 1932

H. 68,5 x 106 x 49 cm. Rohr Ø 2,4 cm.

Thonet, Frankenberg.

Stahlrohr, verchromt, Holzkastenkonstruktion, Tischlerplatte, mit Nussbaumfurnier, dunkel gebeizt.

Vegesack (Hrsg.), Deutsche Stahlrohrmöbel, München 1986, S. 111, S. 119, S. 135.

€ 900 - 1.200

58

59

Marcel Breuer (im Stile von)
Theatergestühl mit Klappsitzen - Fünferreihe, 1931-33

H. 85 x 287 x 47/65 cm.

Thonet, Frankenberg.

Metallrohr, verchromt, Gusseisen, teilweise geschwärzt, Holz, schwarz gefasst, Eisengarn, grün.

Eisengarn vermutlich im Laufe der Jahrzehnte erneuert; sehr guter Erhaltungszustand.

Die Sitzreihe ist eine Weiterentwicklung des Theaterstuhls mit Klappsitz 'B1' von Marcel Breuer; vermutlich handelt es sich hierbei um einen Werksentwurf/eine Weiterentwicklung der Firma Thonet. Im Gegensatz zu Marcel Breuers Ursprungsentwurf hat diese Sitzreihe geschwungene Armlehnen, einen geschlossenen Bügel an der Rückenlehne und gusseiserne Füße.

Eine gleiche Sitzreihe (drei Sitze) befindet sich im Bauhausarchiv - Museum für Gestaltung in Berlin und ist dort unter der Inventarnummer 2010/4.1-3 gelistet; ein weiteres Exemplar (ein Sitz) befindet sich in der Sammlung der Firma Tecta, Lauenförde.

Provenienz: Andy Warhol Museum, Pittsburgh.

Vgl. Ausst.-Kat. bauhaus-möbel, Bauhaus-Archiv Berlin 2003, S. 42.; vgl. auch S. 234 (Breuers Bestuhlung der Aula im Bauhaus Dessau, 1926).

€ 5.000 - 6.000

59

60

Marcel Breuer
Liegestuhl '313', 1932-34

H. 73,5 x 59 x 134,5 cm.

Embru-Werke, Rüti; Vertrieb: Wohnbedarf AG, Zürich.

Aluminiumprofile, Aluminiumblech (Anticorodal), Holz, dunkel gebeizt.

Eine Aluminiumlatte fehlend.

Vgl. Wilk, Marcel Breuer, New York 1981, S. 122; Lepel, Marcel Breuer: Aluminium, Embru-Werke, Zürich 2017, Anhang, o.S.

€ 10.000 - 15.000

61

62

61

Klaus Grabe
Zwei Stühle, um 1950

H. 82 x 45 x 53 cm.
Grabe Inc., New York.
Eschenschichtholz, grüne Textilgurte.
€ 3.200 - 3.800

62

Klaus Grabe
Liege 'C 5', 1948

H. 66 x 55 x 163 cm.
Grabe Inc., New York.
Eschenschichtholz.
Grabe fertigte in seiner Werkstatt einfache Möbel in Kleinauflage; beeinflusst durch sein Studium am Bauhaus und seine privaten Kontakte zu Josef und Anni Albers sowie Hannes und Lena Meyer mit denen er in seinem Exil in Mexiko zusammenlebte, entwarf er überwiegend leicht herstellbare, einfache Möbel. Nach seiner Übersiedlung nach New York war er, wie auch das Ehepaar Eames, einer der ersten Formgeber, die nach dem zweiten Weltkrieg Schichtholz im Möbelbau einsetzten. Seine Entwürfe sind im Gegensatz zu denen von Eames nicht sehr komplex und wurden direkt von seiner Firma Klaus Grabe Inc. gefertigt.
Frühe Ausführung mit Resten einer grünen Fassung.
Hennessey, Modern Furnishings For The Home, Reprint, New York 1997, S. 227; vgl. LIFE Magazin 14. März, 1949, S. 110.
€ 3.000 - 3.500

63

Deutschland
Garten-/Sonnenliege, 1930er Jahre

H. 67,5-70,5 x 69 x 182-192,5 cm.
Buchenholz, Rattangeflecht, Metallblech, grün lackiert, Metallrohr.
Rückenlehne dreifach verstellbar und einklappbar. Maße zugeklappt: H. 50 x 69 x 140 cm.
€ 1.000 - 1.200

64

Schwintzer & Graeff, Berlin
Deckenleuchte '3896', um 1935

H. 125 cm, Ø 80 cm.
Metallrohr, Metallblech, vernickelt, farbloses Glas.
€ 1.500 - 2.000

64

63

65

Niederlande
Kinder-Regalschrank auf Rollen, 1930er Jahre

H. 100 x 122,5 x 48,5 cm.
Holzkastenkonstruktion auf Rollen, Holz, Tischlerplatten, furniert, Schichtholz, weiß gefasst, Radnaben und Griff, orangebraun.
€ 1.200 - 1.800

65

66

66

Elmar Berkovich
Schreibtisch, 1930er Jahre

H. 75,5 x 110 x 65,5 cm.
Metz & Co., Rotterdam (zugeschrieben).
Holzkastenkonstruktion, Tischlerplatten und Schichtholz, schwarz gefasst, Messinggriff, vernickelt.
€ 4.500 - 5.000

67

Elmar Berkovich
Schminktisch, 1930er Jahre

H. 77 x 95 x 53 cm.
Metz & Co., Rotterdam.
Holzkastenkonstruktion, Tischlerplatten und Schichtholz, weiß gefasst, Griffe aus Aluminiumguss bzw. vernickeltem Metall, Spiegelglas.
€ 4.000 - 4.500

67

68

Jens Risom (zugeschrieben)
Sessel, um 1948

H. 72 x 62 x 83 cm.

Knoll International, New York oder Walter Knoll, Herrenberg.

Buchenholz, Knoll-Antimott Federn, rote Textilgurte, roter Textilstoff.

Interessante Kombination der bereits von Wilhelm Knoll, Stuttgart verwendeten Knoll-Antimott Federn und den von Knoll International New York und Walter Knoll, Herrenberg eingeführten Textilgurte.

€ 1.500 - 1.800

69

69

Hans Brockhage
Schaukelwagen, 1950

H. 39 x 99,5 x 38 cm.

Siegfried Lenz, Berggießhübel/ Pirna.

Buchenholz und -schichtholz, Räder rot lackiert, Gummi.

Als Wagen und Schaukel verwendbar.

Der Entwurf entstand im Seminar für Spielzeug an der Hochschule für Bildende Künste, Dresden unter Leitung von Mart Stam.

Ausst.-Kat. Fidgety Philip! A Design History of Children's Furniture, Wien 2006, S. 160, Abb. 57; Höhne, Klassiker des DDR-Designs, Berlin 2001, S. 259.

€ 900 - 1.000

70

Kurt Feikel
Sessel 'TF 02', 1950er Jahre

H. 79 x 46 x 62 cm.

Thonet, Frankenberg.

Metallrohr, verchromt, Rattangeflecht.

Bez.: Herstellermetallplakette.

Vegesack, Deutsche Stahlrohrmöbel, München 1986, S. 156.

€ 500 - 600

70

71

71

Wilhelm Wagenfeld
Vier Wandleuchten 'Daphne', 1952-54

H. 36 x 18 x 19,5 cm.

Peill & Putzler, Düren.

Opalglas, weiß, Metallmontierung, weiß lackiert.

Manske/Scholz (Hrsg.), Täglich in der Hand, Bremen 1994, S. 183; 320.

€ 800 - 1.200

72

72

Egon Eiermann
Kinderklappstuhl 'SE 76', 1954

H. 54 x 38 x 33,5 cm.

Wilde + Spieth, Esslingen.

Buchenholz, Schichtholz, teilweise rot lackiert.

Ausst.-Kat. Egon Eiermann. Die Möbel, Badisches Landesmuseum Karlsruhe 1999, S. 150; Abb. S. 105.

€ 500 - 700

73

73

Egon Eiermann
Korbsessel 'E 20', 1957

H. 65 x 89 x 64 cm.

Heinrich Murmann, Johannisthal.

Korbgeflecht, weiß lackiert.

Ausst.-Kat. Egon Eiermann. Die Möbel, Badisches Landesmuseum Karlsruhe 1999, S. 130.

€ 700 - 800

74

74

Hans (Nick) Roehricht
Stapelgeschirr 'TC 100', 1958/59

20 Teile. Kanne, 4 Tassen mit Untertassen, 4 Dessertteller, 4 Schalen, 4 Eierbecher, Milchkännchen, Zuckerdose, Schälchen.

H. 4-15 cm; Ø 10-19 cm.

Porzellanfabrik Thomas, Marktredwitz.

Porzellan, weiß, glasiert.

Bez.: Manufakturmarke.

Für vier Personen.

€ 600 - 700

75

Friso Kramer
Zwei Armlehnstühle 'Revolt', 1954

H. 81 x 55 x 48,5 cm.

Ahrend Cirkel, Den Haag.

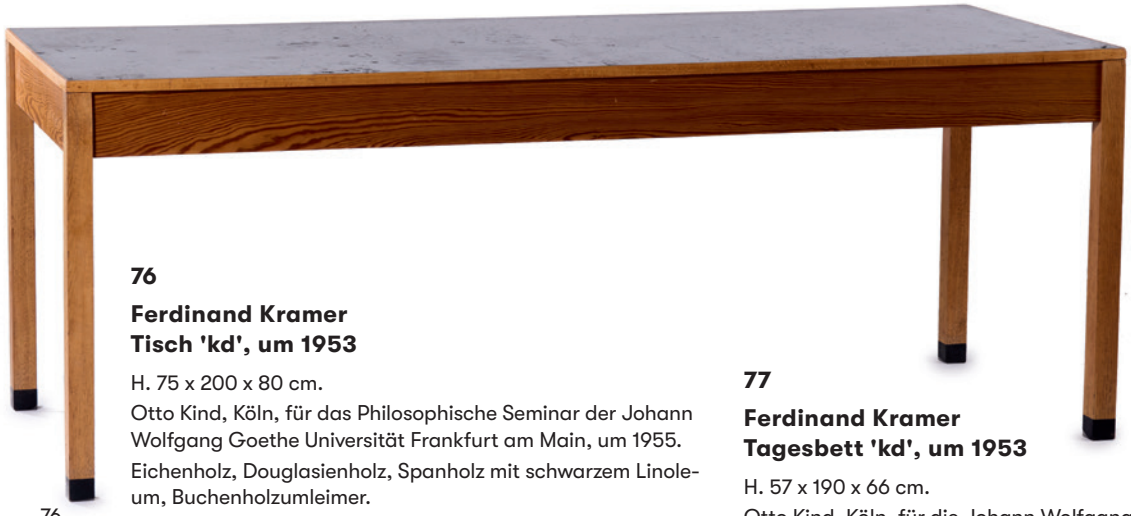
Metallprofile, schwarz lackiert, Kunststoff ('Ciranol'), grau.

Bez.: Herstelleretiketten.

Ausst.-Kat. Holland in Vorm, Stedelijk Museum Amsterdam, s'Gravenhage 1987, S. 160; Dosi Delfini/Van Dalen, The Furniture Collection, Stedelijk Museum, Amsterdam 2004, S. 219.

€ 800 - 900

75



76

76

Ferdinand Kramer
Tisch 'kd', um 1953

H. 75 x 200 x 80 cm.

Otto Kind, Köln, für das Philosophische Seminar der Johann Wolfgang Goethe Universität Frankfurt am Main, um 1955.

Eichenholz, Douglasienholz, Spanholz mit schwarzem Linoleum, Buchenholzumleimer.

Bez.: Inventarstempel Universität Frankfurt.

Entworfen bereits 1925 für einen Kindergarten in Frankfurt; wurde für die 'kd'-Serie wieder aufgelegt und in der Johann Wolfgang Goethe Universität in Frankfurt a.M. verwendet.

Aus der ursprünglichen Innenausstattung der Universität Frankfurt.

Vgl. Amt für industrielle Formgestaltung, Neues Bauen Neues Gestalten, Das Neue Frankfurt, Dresden 1984, S. 123 f.; Werkbund Hessen Zeitung, Ausgabe 01/ 2004; Die Vielfalt des Seriellen, Ferdinand Kramers Entwürfe für die Einrichtung der Frankfurter Universität; Hoffmann (Hrsg.), Bauhausstil oder Konstruktivismus, Ingolstadt 2008, S. 248; Breuer (Hrsg.), Kramer, Ferdinand Design für den variablen Gebrauch, Tübingen 2014, S. 298.

€ 2.000 - 3.000

77

Ferdinand Kramer
Tagesbett 'kd', um 1953

H. 57 x 190 x 66 cm.

Otto Kind, Köln, für die Johann Wolfgang Goethe Universität Frankfurt am Main, um 1955.

Holzrahmenkontruktion, Buchenholz, Sprungfederpolsterung, dunkelgrauer Textilbezug; Keilkissen.

Bez.: Inventaraufkleber der Universität Frankfurt a.M. Inv. Nummern.

Entworfen bereits 1928 für das Kaufhaus Oberzennern; wurde für die 'kd'-Serie wieder aufgelegt und in der Johann Wolfgang Goethe Universität in Frankfurt a.M. verwendet.

Teilweise neu aufgepolstert, Bezug erneuert.

Vgl. Breuer (Hrsg.), Kramer, Ferdinand Design für den variablen Gebrauch, Tübingen 2014, S. 290 f., bes. S. 292; Breuer, Designgeschichte ausstellen, Wuppertal 2005, S. 44.

€ 1.800 - 2.200

77

78

Carl Auböck
Sofatisch, um 1955

H. 49 x 120 x 45 cm.
Werkstätte Carl Auböck, Wien.
Baumstammanschnitt, Nussbaumholz, massiv, Unterseite geschwärzt, Messingrohr, schwarzer Gummi.
Bez.: Schlagstempel MADE IN AUSTRIA 76.
€ 3.000 - 3.500

79

Ferdinand Kramer
Bibliothek, 1959

H. 290 x 510 x 40 cm.
Ronninger Stahlbau, Hamm.
Metallprofile, Metallblech, grau lackiert.
Sechs Leitern, 30 Einlegeböden.
Aus der ehemaligen Einrichtung der Universität Frankfurt.
Vgl. Breuer (Hrsg.), Kramer, Ferdinand, Design für variablen Gebrauch, Tübingen 2014, S. 334.
€ 3.000 - 5.000

80

80

Friso Kramer; Wim Rietveld
Tisch 'Revolt', um 1954

H. 75 x 200 x 99,5 cm.

Ahrend Cirkel, Den Haag.

Metallprofil und Metallrohr, grau lackiert, Spanholzplatte, schwarze Linoleumbeschichtung, Umleimer aus Aluminiumblech.

Bez.: Herstellerprägestempel.

€ 2.500 - 3.500

81

81

Friso Kramer
Acht Stühle 'Result', 1958

H. 80 x 45 x 46,5 cm.

Ahrend Cirkel, Den Haag.

Metallprofile, grau lackiert, Schichtholz mit Buchenholzfurnier.

Sembach, Neue Möbel, Stuttgart 1982, S. 60; Vöge/Westerveld, Stoelen, Nederlandse Ontwerpen 1945-1985, Amsterdam 1986, S. 104; Ausst.-Kat. Holland in Vorm, Stedelijk Museum Amsterdam, s'Gravenhage 1987, S. 160.

€ 2.200 - 3.000

82

Everest Furniture, Niederlande
Schmink-/Schreibtisch, 1950er Jahre

H. 87,5 x 93,5 x 60 cm.

Holzkastenkonstruktion mit Buchenholzfurnier, teilweise rot lackiert, innen Teakholzfurnier, Buchenholz, Griff aus Nussbaumholz, Spiegelglas.

€ 1.200 - 1.500

83

Egon Eiermann
Drei Satztische, 1960er Jahre

H. 50-55,5 x 44-53,5 x 28,5-33 cm.

Wilde & Spieth, Esslingen (zugeschrieben).

Rüsterholz, grünes, blaues und schwarzes Resopal.

Die Tische stammen vermutlich aus dem Abgeordnetenhaus des Deutschen Bundestags ('Langer Eugen') in Bonn.

€ 2.000 - 2.500

82

83

84

Armin Wirth
Zwölf Klappstühle 'Aluflex', 1951

H. 83 x 49,5 x 50,5 cm.

Philip Zieringer Metallwerke, Schweiz.

Aluminiumrohr, Flugzeugsperrholz, schwarz gefasst.

Bez.: Herstellerplakette.

Dieser Stuhl wiegt nur ca. 3 kg. Der Rahmen des Stuhles ist aus Aluminium-Rundprofilen hergestellt und so geformt, dass keine Schweißverbindungen erforderlich sind. Der Sitz und die Rückenlehne sind aus sehr dünnem und tragfähigen Flugzeugsperrholz hergestellt. Durch Hochklappen der Sitzfläche lassen sich beliebig viele Stühle ineinander verschieben, um so platzsparend verstaut werden zu können.

Ausst.-Kat. Schweizer Möbeldesign 1927 - 1984, Museum für Gestaltung Zürich, Zürich 1986, S. 83; Sembach, Neue Möbel, Stuttgart 1982, S. 64; Zwicky (Hrsg.), Schweizer Möbellexikon, Zürich 2005, S. 50.

€ 800 - 1.200

84

85

Herbert Hirche
Sofatisch, 1953

H. 30,5 cm, Ø 115 cm.

Christian Holzäpfel KG, Ebhausen.

Metallrohr, verchromt, farbloses Glas.

Hirche/Gödel, Herbert Hirche, Stuttgart 1993, S. 12.

€ 3.000 - 4.000

86

Paul Schneider von Esleben
Sofatisch, um 1956

H. 47 x 114 x 49 cm.

Metallrohr, verchromt, farbloses Glas, Stahlkugeln, geschwärzt.

Entwurf für die Lobby des Mannesmann-Hochhauses in Düsseldorf (1952-56).

Von Esleben (Hrsg.), Paul Schneider von Esleben, Entwürfe und Bauten, Stuttgart 1996, S. 79.

€ 2.200 - 3.000

85

86

87

Günter Beltzig
Tisch 'Floris', 1967/68

H. 61,5 cm, Ø 77,5 cm.

BBD, Brüder Beltzig Design, Wuppertal.

Weißes, fiberglasverstärktes Polyester.

Mit dem Floris-Stuhl wanderte Günter Beltzig auf einem schmalen Grat zwischen Gebrauchsgegenstand und Skulptur. Der ikonische Stuhl erinnert sowohl an eine menschliche Figur als auch an einen Blütenstempel wobei er gleichzeitig ergonomisches Sitzen möglich macht. Der hier angebotene 'Floris'-Tisch wurde nur in einer sehr kleinen Auflage hergestellt.

Ausst.-Kat. Experiment 70, Ingolstadt 2002, S. 26.

€ 2.200 - 2.500

87

88

Gio Ponti
Kaminstuhl, um 1939

H. 103 x 43 x 46 cm.
Italien.
Nussbaumholz, Schilfrohrgeflecht.
€ 1.500 - 1.800

89

Carlo Enrico Rava
Zwei Konsoltische, um 1950

H. 94,5 x 129 x 25 cm.
Italien.
Holz, dunkel gebeizt und klar lackiert, cremefarbene Marmorplatte.
Aus dem Hotel Trinacria, Palermo.
€ 3.200 - 4.000

90

Aldo Tura
Servierwagen, 1950er Jahre

H. 79 x 80 x 42 - 81 cm.
Tura, Mailand.
Holzkonstruktion, Ziegenleder, rot gefärbt und farblos lackiert, Holz, gedrechselt und dunkel gebeizt.
Abbildung im Internet.
€ 700 - 800

88

89

91

91

Gino Sarfatti
Stehleuchte '1035', 1948

H. 215 cm, Ø ca. 95 cm

Arteluce, Mailand.

Messingrohr, Messingblech, teilweise cremefarben lackiert, cremefarbener Marmor, Aluminiumblech, cremefarben lackiert.

13 Leuchtkörper.

Romanelli / Severi, Gino Sarfatti, Mailand 2012, S. 153, S. 446.

€ 3.000 - 3.500

92

Carlo De Carli
Esstisch '180', 1963

H. 76 cm, Ø 125 cm.

Sormani, Arosio.

Holz, dunkelbraun gebeizt und klar lackiert, Tischlerplatte mit Teakholzfurnier, Messingblech.

€ 4.000 - 5.000

92

93

94

93

Piero Fornasetti
Stuhl 'Musicale', 1950er Jahre

H. 96 x 42 x 52 cm.

Fornasetti, Mailand, 1990er Jahre.

Schichtholz, cremefarben lackiert mit schwarzem Lithographiedekor, Holz, schwarz lackiert.

Bez.: Herstelleraufkleber.

Fornasetti (Hrsg.), Fornasetti, The Complete Universe, Mailand 2021, S. 402.

€ 2.200 - 3.000

94

Piero Fornasetti
Stuhl 'Capitello Corinzio', 1950er Jahre

H. 93 x 41 x 53,5 cm.

Fornasetti, Mailand, 1990er Jahre.

Schichtholz, cremefarben lackiert mit schwarzem Lithographiedekor bzw. schwarz lackiert, Metallrohr, schwarz lackiert.

Bez.: Herstelleraufkleber.

Fornasetti (Hrsg.), Fornasetti, The Complete Universe, Mailand 2021, S. 400.

€ 1.800 - 2.500

95

95

Piero Fornasetti
Stuhl 'Sole', 1950er Jahre

H. 95 x 41 x 56 cm.

Fornasetti, Mailand, 1991.

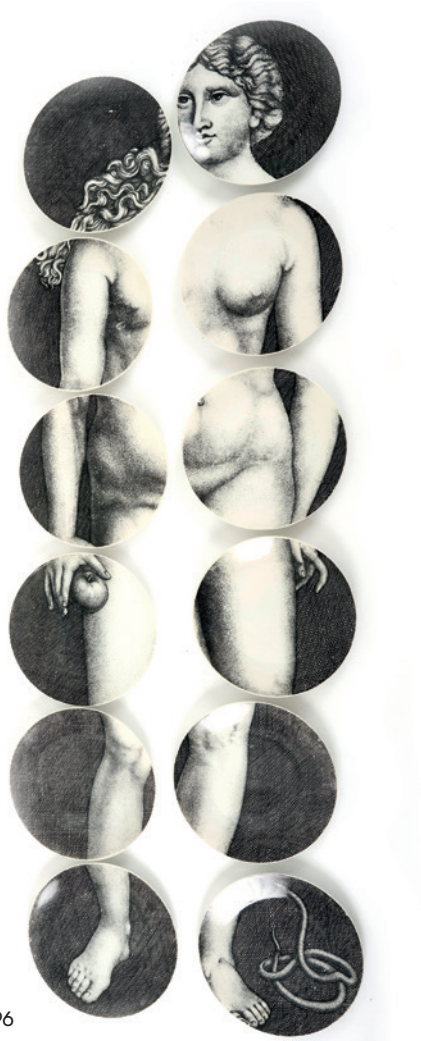
Schichtholz, bedruckt mit Sonnenmotiv, Metallrohr, schwarz lackiert.

Bez.: Herstelleraufkleber, Herstellermarke (zum Teil unter Restaurierung), N2 DI 30-91-S.S.

Lehne fachgerecht restauriert.

Fornasetti (Hrsg.), Fornasetti, The Complete Universe, Mailand 2021, S. 398 f.

€ 900 - 1.200



96

96

Piero Fornasetti
Zwölf Teller 'Eva', 1954

Ø 26 cm.
Fornasetti, Mailand, 1950/60er Jahre.
Porzellan, weiß, glasiert, mit Aufglasurdekor in Schwarz.
Bez.: ALTO HAUT TOP, EVA, Herstellermarke.
Mauriès, Fornasetti, London 1991, S. 238 f.
€ 1.800 - 2.500

97

Wifredo Lam
Schüsseln, Schalen und Teller, 1970

38 Teile: ein Grillteller 39,2 x 30 cm, eine Salatschüssel H. 18,5 cm, Ø 24,5 cm, eine Suppenschale H. 21 cm, Ø 25,5 cm, zwei Vorlegeteller Ø 32 cm, 11 Speiseteller Ø 24,5 cm, 11 tiefe Teller Ø 22,8 cm, 11 Dessertteller Ø 19,5 cm.
Heinrich & Co., Selb; FAC / ACF Albisola Ceramiche, Albisola.
Porzellan, weiß, polychrom glasiert, schwarze Serigraphie.
Bez.: Herstellermarke, Faksimile-Signatur des Künstlers, 30 - 100 (goldfarben).
Jeweils Nummer 30 aus einer limitierten Auflage von 100 Exemplaren.
€ 10.000 - 12.000

97

98

Gio Ponti
Großer Konsoltisch / Theke, um 1950

H. 80,5 x 300 x 89,5 cm.

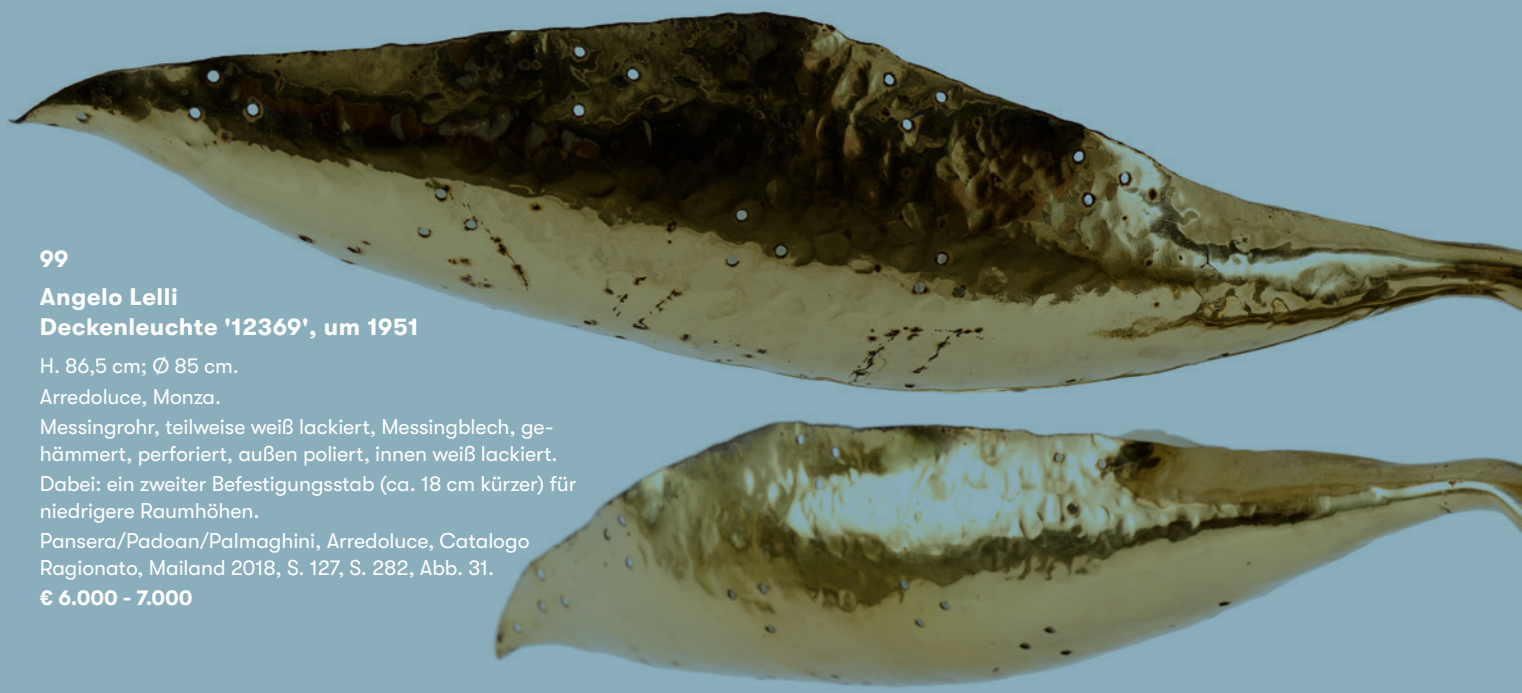
Holzkastenkonstruktion, Buchenholz, Schichtholz, Tischlerplatte mit rotem Linoleum, Messingblech.

Bez.: Metallplakette AMMINISTRAZIONE PROVINCIALE FORLI NUMERO D'INVENTARIO A 37.

Aus einem Verwaltungsgebäude der Provinz Forli.

Vgl.: Chiarezzi, unità,visibilità totale negli uffici modernissimi, Domus, Nr. 270, Mai 1952, S. 21.

€ 9.000 - 12.000



99

Angelo Lelli
Deckenleuchte '12369', um 1951

H. 86,5 cm; Ø 85 cm.
Arredoluce, Monza.
Messingrohr, teilweise weiß lackiert, Messingblech, gehämmert, perforiert, außen poliert, innen weiß lackiert.
Dabei: ein zweiter Befestigungsstab (ca. 18 cm kürzer) für niedrigere Raumhöhen.
Pansera/Padoan/Palmaghini, Arredoluce, Catalogo Ragionato, Mailand 2018, S. 127, S. 282, Abb. 31.
€ 6.000 - 7.000

100

Tommaso Barbi
Sofatisch, um 1960

H. 47 x 81 x 81 cm.

Tommaso Barbi, Rom.

Metallrohr, Steingut, weiß, leicht lüstriert glasiert, Messingblech, Spiegelglas, bronziert.

Bez.: Herstelleraufkleber.

€ 2.000 - 2.500

100

101

Roberto Pamio
Tischleuchte 'Aghia', um 1970

H. 48 cm.

Leucos, Mailand.

Metallrohr, Metallblech, schwarz lackiert, Überfangglas, opaleszent, weiß und farblos.

Mit Dimmer.

€ 2.400 - 2.800

101

102

Archizoom Associati
Sitzobjekt / Sofalandschaft 'Safari', 1967

H. 69 x 265 x 214 cm.

Poltronova, Pistoia.

Fiberglasverstärktes Polyester, weiß lackiert, weißer Textilbezug.

Dieses Sitzobjekt wurde unter anderem in der Ausstellung 'Italy: The New Domestic Landscape', 1972 im New Yorker Museum of Modern Art (MOMA) gezeigt.

Lackierung und Bezugsstoff erneuert.

Bangert, Italian Furniture Design, München 1988, S. 110f; Greenberg, Op to Pop, Boston 1999, S. 31.

€ 10.000 - 12.000

103

Ettore Sottsass
Vase 'Scalino Gradino' - '848', 1958

H. 36,5 cm.
Bitossi, Montelupo, nach 1984.
Steingut, weiß und grün glasiert.
Bez.: E. SOTTSASS BITOSSI MONTELUPO (schwarz, handschriftlich).
Ferrari, Sottsass 1000 Ceramics, Turin 2017, S. 161 (nur 'Vaso' genannt).
€ 600 - 800

103

104

104

Ettore Sottsass
Vase 'Rocchetto', 1986

H. 45 cm.
Bitossi, Montelupo.
Steingut, weiß und schwarz glasiert.
Bez.: E. SOTTSASS BITOSSI MONTELUPO (schwarz, handschriftlich).
Ferrari, Sottsass 1000 Ceramics, Turin 2017, S. 161; Ferrari, Sottsass: Tutta la ceramica, Mailand 1995, S. 186.
€ 900 - 1.200

105

Ettore Sottsass
Vase 'Calice', um 1986

H. 47 cm.
Bitossi, Montelupo.
Steingut, weiß und schwarz glasiert.
Bez.: E. Sottsass Bitossi Montelupo (handschriftlich, schwarz).
Ferrari, Sottsass 1000 Ceramics, Turin 2017, S. 161.
€ 900 - 1.200

105

106

Ettore Sottsass
Spiegelobjekt 'Ultrafragola', 1970

H. 195 x 101 x 14,5 cm.
Poltronova, Pistoia.
Weißer Kunststoff, Spiegelglas.
Provenienz: Süddeutscher Privatbesitz, erworben zu Beginn der 2000er Jahre in der Galerie Stefan Vogdt, München.
Radice (Hrsg.), Ettore Sottsass, München 1993, S. 135; Ausst.-Kat. L'Utopie Du Tout Plastique, Brüssel 1994, S. 92; Bony, Meubles et décors des années 60, Paris 2003, S. 190.
€ 6.000 - 7.000

107

Le Corbusier; Charlotte Perriand
'Tisch 'Armée du Salut', 1929

H. 75 x 111 x 66,5 cm; Stahlrohr: Ø 3,5 und 2,5 cm.

Frankreich.

Stahlrohr und Holz grau-blau gefasst, Linoleum, rot-orange.

Ausgeführt für das Gebäude 'Cité de Refuge' in der rue Cantagrel für die Heilsarmee in Paris.

Der Tisch wurde konservierend restauriert; die originale, grau-blaue Fassung wurde freigelegt und teilweise fachgerecht ergänzt; die alte orange-rote Linoleum Beschichtung wurde freigelegt.

Boesiger, Le Corbusier et Pierre Jeanneret oeuvre complète, Zürich 1935, S. 106 ff.

€ 15.000 - 18.000

108

108

Le Corbusier
Kleiderschrank 'Unité d'Habitation de Marseille', um 1949

H. 156 x 104,5 x 58 cm.

Charles Barberis, Menuiseries modernes, Les Salinas, Ajaccio.

Holzkastenkonstruktion, Holz und Sperrholzplatten, senffarben gefasst auf grauem Holzsockel, Griffe aus Eichenholz, Metallstab. Innenseitig weiß gefasst; auf der einen Seite Tablare (teilweise ergänzt), auf der anderen Kleiderstange.

Provenienz: süddeutscher Privatbesitz.

Sbriglio (Hrsg.), Le Corbusier, L'unité d'habitation de Marseille, Marseille 1992, S. 79/82; Rüegg, Le Corbusier, Möbel und Interieurs, Zürich 2012, S. 326.

€ 6.000 - 7.000

109

109

Raoul Guys (zugeschrieben)
Korbsessel, 1950er Jahre

H. 79 x 58 x 67 cm.

Frankreich.

Metallrohr, schwarz lackiert, Rattangeflecht.

€ 2.500 - 3.000

110

Jean Prouvé (im Stile von)
Tisch 'Flavigny', 1942

H. 73,5 x 187 x 87 cm.

Frankreich (zugeschrieben).

Metallblech, Metallrohr, schwarz lackiert, Eichenholz.

Provenienz: Süddeutscher Privatbesitz; erworben Anfang der 2000er Jahre bei der Galerie Stefan Vogdt, München.

Vegesack, Jean Prouvé: The Poetics of the Technical Object, Mailand 2007, S. 312.

€ 10.000 - 15.000

111

111

Jean Boris Lacroix
Tischleuchte '316', um 1955

H. 32 x 14,5 x 15,5 cm.

Luminalite, Paris.

Metallblech, schwarz und weiß lackiert, Plexiglas, weiß und gelb.

Homo (Hrsg.), La Côte du design, Nr. 6, 2013/2014, Rouen 2012, S. 247.

€ 2.000 - 2.500

112

Pierre Chapo
Tisch 'T14C', um 1960

H. 73,5 x 183 x 85 cm; Dicke der Platte: 5 cm.

Studio Pierre Chapo, Gordes.

Ulmenholz, massiv.

Markanto.de (Hrsg.), Katalog Pierre Chapo, THE WOODWORKER, Köln 2013, o.S.

€ 5.000 - 7.000

112

113

Charlotte Perriand
Acht Wandleuchten CP-1, 1963

H. 17,5 x 12,5 x 6,9 cm.
Steph Simon, Paris (ursprünglich); SCE, Frankreich.
Metallblech, schwarz und weiß lackiert.
Bez.: Herstelleretikett.
Barsac, Charlotte Perriand, Bd. 3, Paris 2013, S. 106; Ausst.-Kat. Charlotte Perriand, CGP, Paris 2005, S. 155.
€ 3.500 - 4.000

113

115

114

Pierre Chapo
Esstisch 'T-21', 1972

H. 75,5 cm, Ø 97 cm.
Chapo Gordes, Gordes.
Eichenholz.
Bez.: Herstellerbrandstempel.
€ 3.000 - 3.500

115

Max Sauze
Drei Tischleuchten, um 1970

H. 19 x 16 x 16 cm.
Atrow, Robert Weil, Aix-en-Provence.
Metalldraht, verlötet, Aluminiumlamellen.
€ 800 - 900

114

116

116

Otto Schulz
Zwei Sessel, 1930er Jahre

H. 71 x 70 x 63 cm.

Boet, Göteborg (zugeschrieben).

Eichenholz, schwarz lackiert, cremefarbener Textilbezug (Samtvelours).

Fachgerecht neu gepolstert und bezogen.

€ 5.500 - 7.000

117

Bruno Mathsson
Liegesessel '36', 1933/34

H. 75 x 51,5 x 108 cm.

Karl Mathsson, Värnamo.

Buchenholz, Buchenschichtholz, schichtverleimt, graues Leder.

Der Sessel wurde im März 1936 in Bruno Mathssons erster Einzelausstellung im 'Röhsska' Kunsthandwerksmuseum in Göteborg vorgestellt, 1937 auf der Weltausstellung in Paris und 1939 auf der 'International Exposition Golden Gate' in San Francisco ausgestellt.

Dieses Exemplar wurde fachgerecht restauriert, die Bespannung mit natürlich gefärbtem, unbehandeltem Lederriemen erneuert.

Boman u.a., Svenska Möbler, Kristianstad 1991, S. 177; Gordan, Svenska Stolar, Stockholm 2002, S. 82f.

€ 3.500 - 4.500

117

118

119

119

Finnland
Servierwagen, 1930er Jahre

H. 59,5 x 79,5 x 53 cm.

Stahlrohr, verchromt, farbloses Glas, schwarzer Gummi.

€ 1.000 - 1.500

118

Alvar Aalto
Außenleuchte 'Expo 37', um 1937

L. 78 cm, Ø 39,5 cm.

Taito Oy, Helsinki (zugeschrieben).

Metallrohr, Metallblech, weiß und schwarz lackiert.

Ursprünglich verwendet für den Finnischen Pavillon bei der Weltausstellung in Paris 1937. Die Leuchten wurden vor dem Gebäude im Boden verankert.

Alvar Aalto Gesellschaft, Bulletin 31, Winter 2011, Cover.

€ 4.000 - 5.000

120

Alvar Aalto
Schreibtisch 'L-Leg' mit Rollcontainer '296', 1933

Tisch: H. 71 x 120 x 62 cm; Container: H. 66,5 x 38,5 x 70,5 cm.

Huonekalu-ja Rakennustyötehdas Oy, Turku für Artek, Helsinki.

Birkenholz, Birkenschichtholz; grüngraues Linoleum.

Rollcontainer und Tisch wurden fachgerecht restauriert.

Ausst.-Kat. Alvar Aalto Möbel, Museen des Mobiliendepots, Wien 2002, S. 32, S. 41.

€ 1.800 - 2.200

120

121

121

Gustaf Axel Berg
Zweisitzerbank 'Torparen', um 1942

H. 86 x 113 x 52 cm.

Väsby Möbel- och Inredningsfabrik, Upplands Väsby.

Schichtverleimtes Buchenholz, gebogen, Papierkordelgeflecht.

Bez.: signered G. A. Berg (Stempel).

Boman u.a., Svenska Möbler, Kristanstad 1991, S. 267; Gordan, Svenska Stolar, Stockholm 2002 S. 116.

€ 700 - 900

122

Vilhelm Lauritzen
Tischleuchte, um 1948

H. 49 cm, Ø 20 cm.

Louis Poulsen, Kopenhagen.

Messingrohr, Messingblech, Teakholz, Schirm innen weiß lackiert.

€ 2.000 - 3.000

122

123

Hans J. Wegner
Sitzbank 'PP 589', 1953 / 1990er

H. 39 x 162 x 52 cm.

PP Møbler, Kopenhagen, 1990er Jahre.

Eschenholz, massiv.

Bez.: Brandstempel PP Möbler Danmark Design Hans J. Wegner.

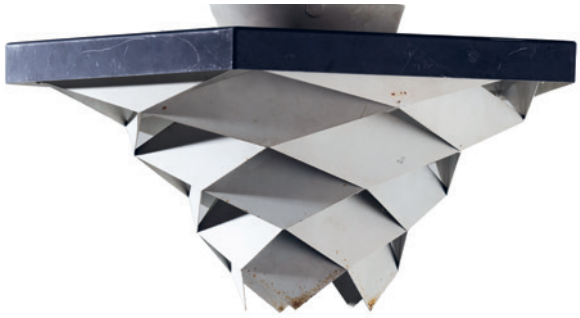
Von Hans J. Wegner ursprünglich für den Empfangsbereich seines eigenen Hauses entworfen.

Dieses Exemplar (Ausführung 1990er Jahren) stammt aus der Originaleinrichtung von Wegners Haus in Gentofte.

€ 3.200 - 4.000

123

124



125

124

Preben Dahl
Zwei Deckenleuchten 'Symfoni', 1956

H. 30 (ohne Aufhängung) x 30 x 34 cm.
Hans Følsgaard, Dänemark.
Metallblech, weiß und schwarz lackiert.
€ 2.000 - 2.200

125

Preben Dahl
Deckenleuchte 'Symfoni', 1956

H. 23 cm, Ø 42 cm.
Hans Folsgaard, Dänemark.
Metallblech, weiß und schwarz lackiert.
Bez.: Aufkleber 'Made in Denmark'.
€ 1.000 - 1.200

126

Yngve Ekström
Zwei 'Arka' Sessel, 1955

H. 65 x 72 x 56 cm.
Stolfabriks AB, Smalandsstenar.
Eichenholz, braunes Leder.
Seltene Ausführung mit Lederkissen.
Berglund/Engdal, Möbelrad, Uppsala 1961, S. 38; Gordan, Svenska Stolar, Stockholm 2002, S. 165.
€ 2.000 - 2.200

126

127

127

Arne Jacobsen
Zwei Sessel 'Swan', 1957/58

H. 75 x 74 x 69 cm.
Fritz Hansen, Kopenhagen, 1963.
Aluminiumguss, schwarzes Leder.
Bez.: Herstelleretikett.
Neu beledert mit 'Canyon'-Leder von Arne Sørensen, Dänemark.
Thau/Vindum, Arne Jacobsen, Kopenhagen 2001, S. 469.
€ 6.000 - 7.000

128

Poul Kjaerholm
Sofatisch 'PK 61', 1955

H. 32 x 80 x 80 cm.
Fritz Hansen, Kopenhagen, 2017.
Bandstahl, anthrazitfarben, (Petra) Marmor, dunkelgrau.
Bez.: Hersteller- und Nummernschlagstempel, Herstelleraufkleber.
Aus einer limitierten Re-Edition zum 60. Jubiläum Fritz Hansen. Mit Originalzertifikat.
Harlang/Helmer-Petersen/Kjaerholm, Poul Kjaerholm, Kopenhagen 1999, S. 86, 87.
€ 3.000 - 4.000

128

129

Poul Kjaerholm
Dreibeinstuhl 'Aluminum Chair', 1953/2010

H. 65 x 63 x 64 cm.
Sean Kelly; Galerie R 20TH Century, New York.
Aluminiumguss, gelb und grau lackiert, Metallrohr, schwarz lackiert.
Bez.: Herstellerplakette Sean Kelly R 20TH Century, New York Poul Kjaerholm
ALU - 53 4 / 25 Vertriebsaufkleber mit Datum 12.07.2016 und Signatur.
Die Nummer 4 aus einer auf 25 Exemplare limitierten Edition.
Arkitektens Forlag (Hrsg.), Poul Kjaerholm, Kopenhagen 1999, S. 174.
€ 8.000 - 12.000

130

Henry W. Klein
Liegesessel, 1950er Jahre

H. 101 x 122 x 74 cm.
N.A. Jørgensens, Møbelfabrik, Dänemark (Bramin).
Eichenholzgestell, schwarzes Leder.
€ 2.200 - 3.000

130

131

Carl Fagerlund
Zwei Wandleuchten, 1960er Jahre

H. 26 x 18 cm.
Orrefors Glasbruk, Orrefors.
Messingblech, farbloses Eisglas.
€ 600 - 800

131

132

Poul Hundevad
Klapphocker 'Guldhøj', 1956

H. 37 x 48 x 38 cm.
Poul Hundevad, Vamdrup.
Eichenholz, Leder, cognacfarben.
Hansen/Petersen, Den Store Danske Møbelguide, o.O. 2005, S. 25.
€ 700 - 800

132

133

Bent Karlby
Zwei Tischleuchten 'Governor', 1956

H. 46 cm, Ø 40 cm.
Lyfa, Ballerup.
Messingrohr, Messingblech, Teakholz.
€ 3.200 - 4.000

133

134

Carl Malmsten
Zwei Sofas 'Samsas', 1960

H. 86 x 184 x 80 cm.
O. H. Sjögren, Tranas.
Birkenholz, grauer Textilstoff.
Neu aufgepolstert und bezogen.
€ 3.000 - 5.000

134

135

135

Kurt Östervig
Drei Satztische, um 1960

H. 41-47 x 50-60 x 37-40 cm.

Jason Möbler, Ringsted.

Eichenholz, Eichenschichtholz, schwarzes Resopal.

Bez.: Herstellerstempel, Stempel Made in Danmark, Brandstempel.

€ 800 - 1.200

136

Børge Mogensen
Zwei Armlehnstühle, vier Stühle 'BM62', 1957

H. 75 x 48-61 x 49,5 cm.

P. Lauritsen & Søn, Aalstrup.

Eichenholz, Rattangeflecht.

Vgl. Hansen/Petersen, Den Store Danske Møbelguide, o. O. 2005, S. 244; Müller (Hrsg.) Børge Mogensen Möbel mit Format, Berlin 2016, S. 120.

€ 4.000 - 5.000

137

Lisa Johansson-Pape
Zwei Tischleuchten, 1960er Jahre

H. 49,5 cm; Stand: 33 x 9 x 9 cm.

Illums Bolighus, Kopenhagen.

Metallblech, mit cognacfarbenem Leder ummantelt, weiße Textilschirme.

Schirme erneuert.

€ 2.000 - 2.500

137

136

138

138

Illum Wikkelsø
Sessel 'ML 214' mit Ottoman, 1960er Jahre

Sessel: H. 89 x 88 x 85 cm; Hocker: H. 36 cm, Ø 60 cm.
Mikael Laursen, Dänemark.
Metallrohr, Metallblech, verchromt, schwarzes Leder.
€ 2.500 - 3.500

139

139

Eero Aarnio
Tisch 'Kantarelli', 1967

H. 44 cm, Ø 71 cm.
Asko Oy, Helsinki.
Fiberglasverstärktes Polyester, orange.
Hai, Eero Aarnio, Nanjing 2013, S. 66; Garner, Sixties Design, Köln 1996, S. 112.
€ 1.200 - 1.500

140

Arne Jacobsen
Küche aus einem Interbau-Bungalow für die Internationale Bauausstellung Berlin, um 1957

Spülschrank: H. 55 x 275,5 x 61 cm; Oberschrank: H. 55 x 275 x 50 cm; Unterschrank: H. 55 x 230 x 61 cm; Herd: H. 55 x 47 x 61 cm; Sideboard: H. 41,5 x 164 x 42,5 cm; Tisch: H. 77 x 161,5 x 70 cm; Stühle: H. 78 x 51 x 52 cm.

Fritz Hansen, Kopenhagen (Stühle, Tisch, Sideboard (?), Küche (?)).

Holzkastenkonstruktion, Holz, Schichtholz, Pavatex, hellblau gefasst, Metallblech, Metallrohr, teilweise blau lackiert; Sideboard, Tisch und Stühle: Teakholz, Tischlerplatte und Schichtholz mit Teakholzfurnier, Metallrohr verchromt.

Dabei: zwei Stühle 'Ameise - 3100', 1952.

Thau / Vindum, Arne Jacobsen, Kopenhagen 2001, S. 408.

€ 12.000 - 15.000

141

141

Isamu Noguchi
Stehleuchte 'Akari' - '33N', 1950

H. 200 cm.

Ozeki & Co. Ltd., Gifu.

Metalldraht, schwarz lackiert, Papierschirm.

Bez.: Faksimile-Signatur Noguchi, Sonne, Mond (Stempel), Herstelleretikett.

Die Stehleuchte wird angeboten mit zwei Papierschirmen, dem Originalschirm sowie einem neuem Ersatzschirm im Originalkarton. Dabei: Herstellerbroschüre.

€ 4.000 - 4.500

142

George Nelson
Regalsystem 'Comprehensive Storage System - CSS', 1957

13 Elemente: vier Träger: H. ca. 250 cm; drei Kästen: H. 50,5 x 86 x 47,5 cm, sechs Tablare: H. 5,5 x 86 x 32 cm

Herman Miller, Zeeland.

Holzkastenkonstruktion, Tischlerplatte mit Nussbaumfurnier, teilweise mit weißem Kunststoff laminiert, Aluminiumblech, Aluminiumprofile, schwarz lackiert.

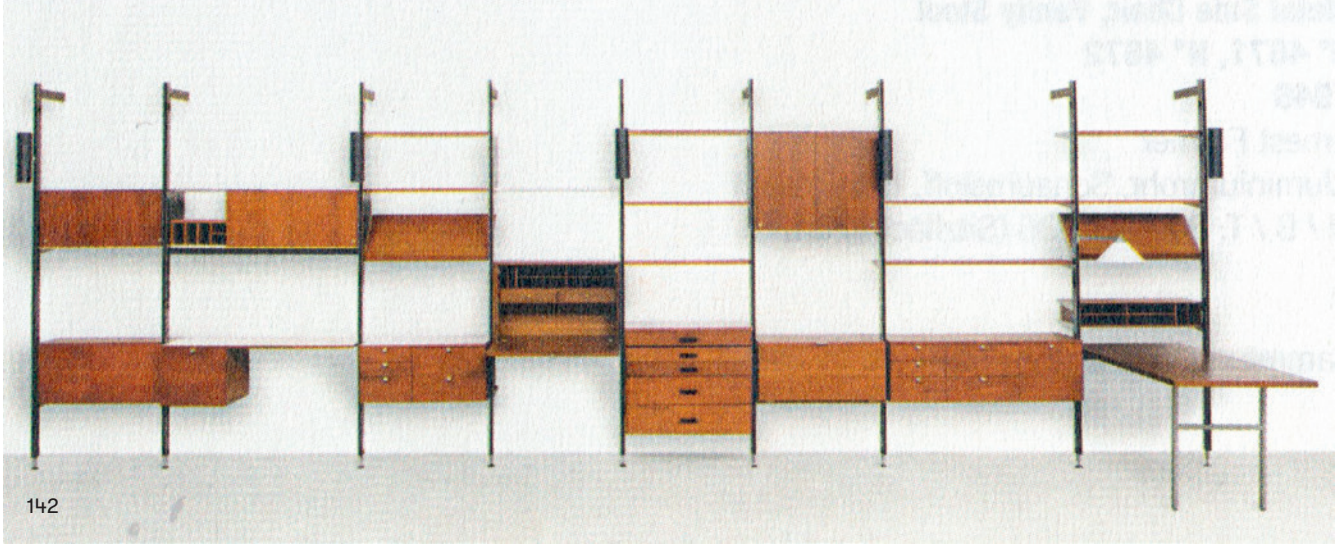
Kästen mit Klapptüren.

Die Abbildung dient nur zur Veranschaulichung.

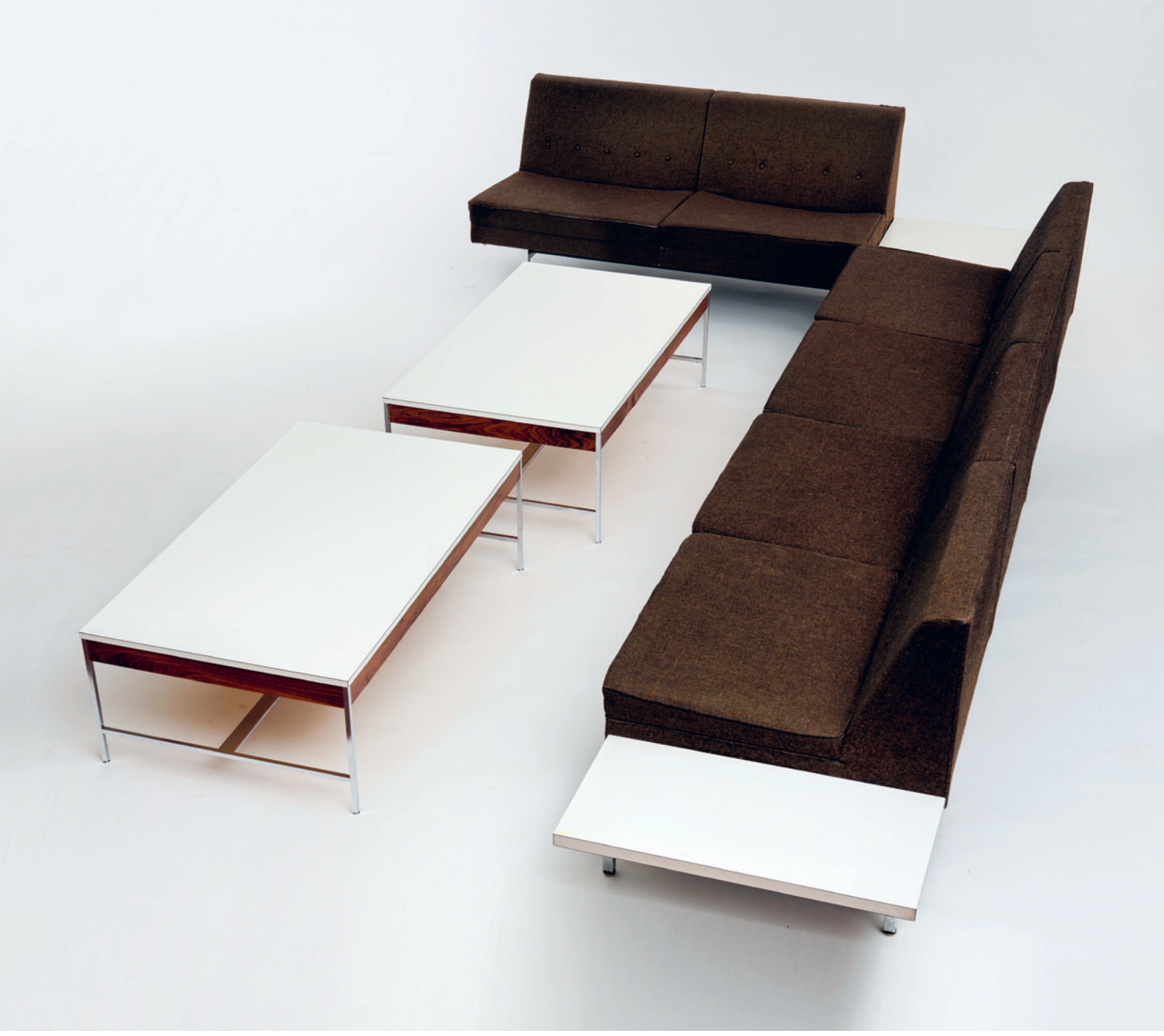
Deutliche Gebrauchsspuren.

Ausst.-Kat. George Nelson. Architekt | Autor | Designer | Lehrer, Weil am Rhein 2008, S. 245.

€ 2.200 - 2.800



142



143

George Nelson
Ecksofa 'Modular Seating' mit Ablagen und zwei Sofatischen '5751', 1955

Ecksofa: H. 69 x 227 bzw. 420 x 77 cm, Tische: H. 38 x 122 x 69 cm jeweils.

Herman Miller, Zeeland.

Sofa: Vierkantmetallrohr, verchromt, Metallprofile, schwarz lackiert, Spanholz mit weißem Kunststofflaminat, brauner Textilbezug; Tische: Vierkantmetallrohr, verchromt, Schichtholz mit weißem Kunststofflaminat, Nussbaumfurnier.

Vegesack (Hrsg.), George Nelson, Weil am Rhein 2008, S. 267.

€ 8.000 - 9.000

144

Charles und Ray Eames
Armlehnstuhl 'Plastic Armchair' auf 'Eiffelturm'-Gestell, 1950-53

H. 80 x 65 x 64 cm.

Herman Miller, Zeeland.

Fiberglasverstärkte Polyesterschale, beige, Metallstäbe, verchromt, schwarzer Gummi.

Bez.: Herstellerprägungen.

Neuhart, Eames design, New York 1994, S. 139f.

€ 900 - 1.200

144

145

George Nelson
Schreibtisch 'Action Office 1 - Rolltop', 1960

H. 82,5 x 163 x 81,5 cm.

Herman Miller, Zeeland.

Aluminiumguss, verchromt, Schichtholz, Spanholz, grau-schwarz lackiert, Kunststofflaminat, weiß, Nussbaumholzlatten, Nussbaumfurnier, Kunststoff, khakigrün.

Pina, classic herman miller, Atglen 1998, S. 114; Sembach, Neue Möbel, Stuttgart 1982,S. 214; Vegesack (Hrsg.), George Nelson, Weil am Rhein 2008, S. 274.

€ 2.200 - 2.800

145

146

George Nakashima
Barhocker 'High Four-Legged Chair', um 1950

H. 86 x 47 x 51 cm.
Nakashima Studios, New Hope, PA, 1983.
Nussbaumholz.
Bez.: handschriftlich signiert George Nakashima und datiert Sept. 83, Full circle.
Nakashima, Nature Form & Spirit, The life and legacy of George Nakashima, New York 2003, S. 72.
€ 2.200 - 3.000

147

Harry Bertoia
Kinderstuhl '426', 1952

H. 59,5 x 40 x 43 cm.
Knoll International, New York.
Metallstäbe, schwarz und weiß lackiert, rotes Kunstleder.
Bez.: Herstelleraufkleber.
Rouland, Knoll Furniture, Atglen 1999, S. 60.
€ 400 - 500

148

Harry Bertoia
Zwei Kinderstühle '426', 1952

H. 61,5 x 40,5 x 41 cm.
Knoll International, New York.
Metallstäbe, schwarz und weiß lackiert, orange-braunes Kunstleder.
Bez.: Herstelleraufkleber.
Rouland, Knoll Furniture, Atglen 1999, S. 60.
€ 700 - 1.000

147

148

149

150

151

152

149

Ingo Maurer
Tischleuchte 'ML 32', 1960er Jahre

H. 30 cm, Ø 20 cm.
Design M Ingo Maurer, München.
Glas, orange.
Bauer (Hrsg.), Ingo Maurer Making Light, München 1992, S. 28.
€ 450 - 500

150

Ingo Maurer
Tischleuchte 'Bulb Clear'/'Bulb Opal', 1966

H. 30 cm, Ø 20 cm.
Design M Ingo Maurer, München.
Metallblech, verchromt, farbloses bzw. weißes Glas.
Im Los sind zwei Schirme enthalten. Diese können je nach Belieben ausgetauscht werden.
Bauer (Hrsg.), Ingo Maurer Making Light, München 1992, S. 27f, S. 248.
€ 500 - 550

151

Ingo Maurer
Tischleuchte 'Bulb Opal', 1966

H. 30 cm, Ø 20 cm.
Design M Ingo Maurer, München.
Metallblech, gelb lackiert, weißes Glas.
Bauer (Hrsg.), Ingo Maurer Making Light, München 1992, S. 28, S. 248.
€ 500 - 550

152

Ingo Maurer
Tischleuchte 'Giant Bulb Opal', 1966

H. 53,5 cm, Ø 33 cm.
Design M, Ingo Maurer, München.
Metallblech, verchromt, weißes Glas.
Bez.: Herstelleraufkleber.
Kann auch als Bodenleuchte verwendet werden.
Bauer (Hrsg.), Ingo Maurer Making Light, München 1992, S. 28, S. 248.
€ 1.500 - 1.800

154

155

156

158

153

Ingo Maurer
Tischleuchte 'Pollux', 1967

H. 12,5 cm, Ø 7 cm.
Design M Ingo Maurer, München.
Metallrohr, Metallblech, verchromt.
Kann auch als Wandleuchte verwendet werden.
Bauer (Hrsg.), Ingo Maurer Making Light, München 1992, S. 33, S. 248.
Abbildung im Internet.
€ 200 - 250

154

Ingo Maurer
Tischleuchte 'Gulp', 1969

H. 23 x 45 x 18,5 cm.
Design M Ingo Maurer, München.
Metallrohr, Metallblech, verchromt.
Bauer (Hrsg.), Ingo Maurer Making Light, München 1992, S. 47, S. 248.
€ 300 - 350

155

Ingo Maurer
Tisch-/Wandleuchte 'Pox', 1969

H. 11 cm, Ø 22 cm.
Design M, Ingo Maurer, München.
Metallrohr, Metallblech, verchromt, Aluminiumblech, weiß lackiert.
Bauer (Hrsg.), Ingo Maurer Making Light, München 1992, S. 35, S. 248.
€ 300 - 350

156

Ingo Maurer; Donata Savoie
Deckenleuchte 'Savoie', 1979

H. 200 cm.
Design M, Ingo Maurer, München.
Porzellan, Silikon-Kabel, transparent, Glühlampe.
Dessecker, Ingo Maurer. Designing with light, München 2008, S. 40.
€ 400 - 500

157

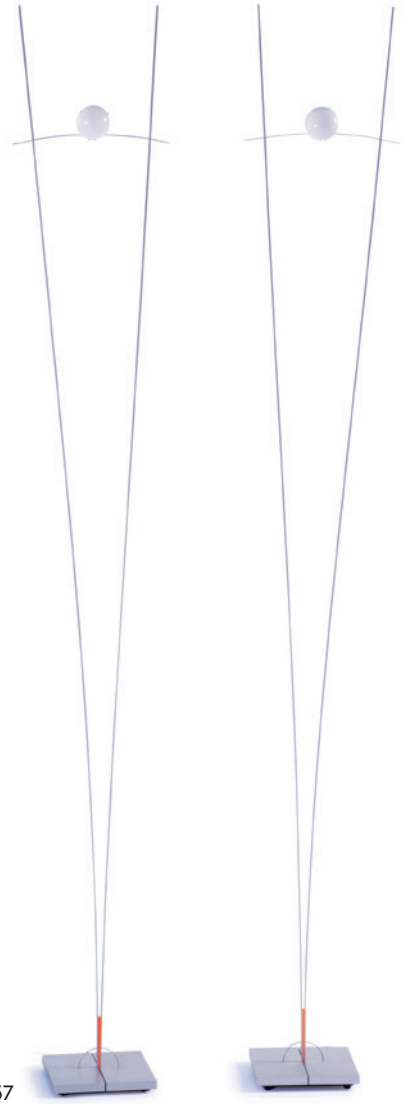
Ingo Maurer; Franz Ringelhan
Zwei Stehleuchten 'Ilios', 1983

H. 191 cm.
Design M Ingo Maurer, München.
Metallguss, Metallstäbe, grau lackiert, orangefarbener Plexiglas-Isolator, weißes Glas.
Bez.: Herstelleretikett (1x).
Bauer (Hrsg.), Ingo Maurer Making Light, München 1992, S. 252.
€ 800 - 900

158

Ingo Maurer
Deckenleuchte 'Birdie', 2002

H. 89,5 x 60 x 60 cm.
Design M, Ingo Maurer, München.
Metallblech, Metalldrähte, verzinnt, Silikon-Kabel, transparent, Gänsefedern, 12-flammig.
Dabei: Zwei Ersatz-Glühlampen, Halogen.
Kat. Ingo Maurer now, München o.J., S. 97f.
€ 900 - 1.200



157

INGO MAURER

In Erinnerung an den deutschen Designer, der zu den bedeutendsten Lichtdesignern des 20. und 21. Jahrhunders von internationaler Größe zählt, widmen wir dem Werk Ingo Maurers im Rahmen der Auktion ein eigenes Kapitel.

Seine Laufbahn als Lichtkünstler begann in den 1960er Jahren mit der Idee, eine Glühbirne in einer Glühbirne zu präsentieren. Passend zu der Pop-Art Bewegung der Zeit entstand so 1966 seine erste Leuchte namens 'Bulb'. Seither arbeitete der Künstler mit innovativen, humorvollen und äußerst künstlerischen Ansätzen. So bildeten seine Arbeiten stets eine wegweisende Instanz für neue Entwicklungen im Lichtdesign und versetzen die Betrachtenden bis heute in Staunen.

Das jeweilige Ausgangsmaterial von Ingo Maurers Entwürfen wurde über seine gesamte Laufbahn so gewählt, dass sich daraus die höchstmögliche expressive Qualität ergab. Sein Werk ist ein einzigartiges Beispiel für die Kombination aus Technik und seiner ganz persönlichen poetischen Note.

Dies zeigt sich auch in seinem außergewöhnlichen Projekt zur Fertigung der 'Uchiwa' Serie. Für die Herstellung der unverwechselbaren Fächer aus Bambusrohr und Reispapier ist ein außerordentliches Maß an Handarbeit und Präzision erforderlich. Hierfür engagierte Ingo Maurer in den 1970er Jahren bis zu 21 Mitarbeitende aus Japan, die in Folge der chemischen Verschmutzung der Bucht von Marugame ihre Jobs verloren hatten. Das Vorhaben hat sich gelohnt und das Projekt wurde zu einem großen Erfolg. So sorgen die seltenen Leuchten durch ihre warme Lichtwirkung und ihre mühelos schwebende Erscheinung bis heute für ein einmalig atmosphärisches Raumerlebnis.

Ingo Maurer by Robert Fischer

160

159

159

Ingo Maurer
Wandleuchte 'Uchiwa III', 1973

H. 77 x 59 cm.

Design M Ingo Maurer, München.

Bambusrohr, Reispapier, Metallstäbe, schwarz lackiert.

Bauer (Hrsg.), Ingo Maurer. Making Light, München 1992, S. 249; Firmenkatalog o. J. , o. S.

€ 900 - 1.200

160

Ingo Maurer
Deckenleuchte 'Ju-Ku' aus der 'Uchiwa' Serie, 1973

H. 42 cm (ohne Aufhängung), Ø 45 cm.

Design M, Ingo Maurer, München.

Bambusrohr, Reispapier, Baumwolle, Messing.

Die Leuchte besteht aus 19 Fächern. Sie kann in zwei verschieden Versionen montiert werden.

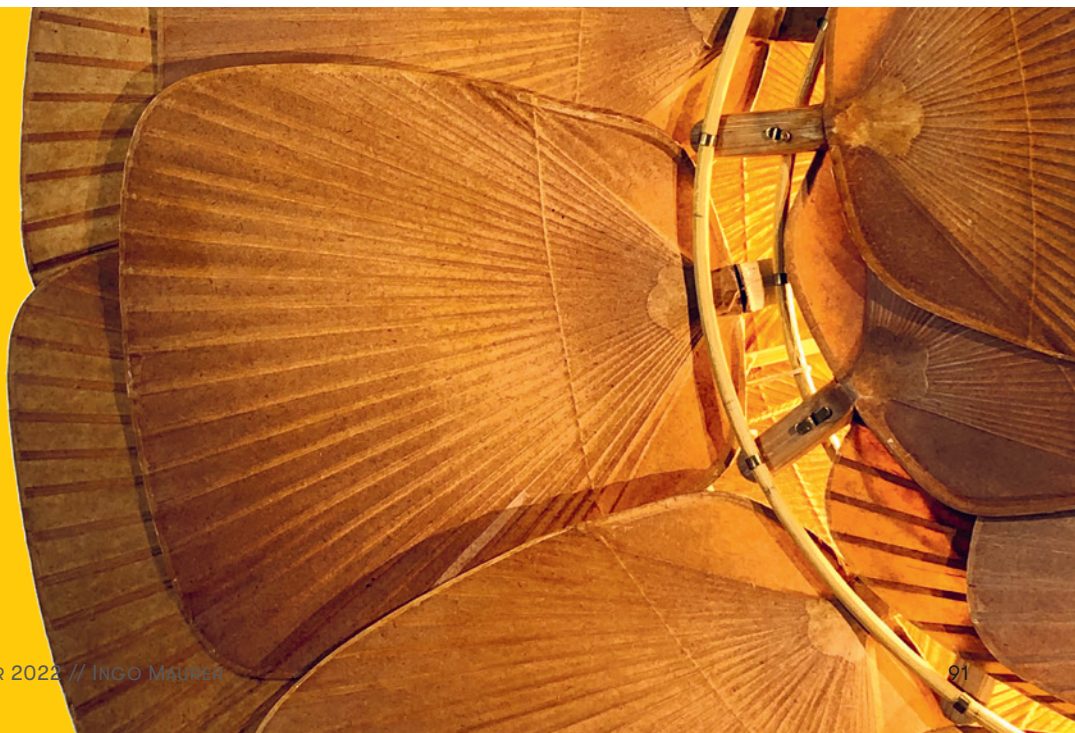
Bauer (Hrsg.), Ingo Maurer. Making Light, München 1992, S. 28, S. 250; Firmenkatalog o. J. , o. S.

€ 15.000 - 18.000

161

Ingo Maurer
Deckenleuchte 'Roku-Ju' aus der 'Uchiwa' Serie, 1975

H. 45 cm (ohne Aufhängung) - 120 cm (mit Aufhängung, verstellbar), Ø 95 cm.
Design M, Ingo Maurer, München.
Bambusrohr, Reispapier, Baumwolle, Messing.
Bez.: Herstelleraufkleber.
Die Leuchte besteht aus 60 Fächern und wurde im September 2022 fachgerecht, aufwendig durch die Ingo Maurer GmbH restauriert.
Dabei: Gutachten und Zertifikat der Ingo Maurer GmbH.
Bauer (Hrsg.), Ingo Maurer. Making Light, München 1992, S. 28, S. 250; Firmenkatalog o. J., o. S.
€ 45.000 - 60.000



162

Daniel Weil, Gerard Taylor
Zwölf Stühle 'Quasi Modo', 1990er Jahre

H. 83,5 x 42,5 x 54,5 cm.

Anthologie Quartett, Bad Essen.

Buchenholz, Ahornholz, teilweise blau, grün und grau lackiert, schwarzes Kunstleder.

€ 6.000 - 8.000

163

Alessandro Mendini
Stuhl 'Thonet no. 14', 1979

H. 142 x 90 x 65 cm (inklusive Stäbe).
Anthologie Quartett, Bad Essen, um 1998; Italcomma, Pesaro.
Gebogenes Buchenholz, schwarz lackiert, Geflecht, Metallstäbe mit Holzkugeln, mehrfarbig lackiert, Schichtholz, blau lackiert.
Bez.: Herstelleraufkleber (Italcomma).
Laut Auskunft des Herstellers wurden 28 Exemplare produziert.
Kat. Anthologie Quartett, Bad Essen 2003, S. 39.
€ 9.000 - 10.000

164

Daniel Weil
Radiogerät 'Radio in a Bag', 1983

21 x 28 x 2 cm.
Anthologie Quartett, Bad Essen.
Weichplastiktasche mit Siebdruck.
Bez.: D. WEIL 1983 (geprägt).
€ 800 - 900

164

165

Michele De Lucchi
Tischleuchte 'Sinerpica', 1979

H. 77 cm, Ø 17 cm.
Belux, Wohlen.
Metallblech, Metallrohr, polychrom lackiert.
Sambonet, Alchimia, Turin 1986, S. 25.
€ 700 - 900

166

Ettore Sottsass
Tischleuchte 'Tahiti', 1981

H. 68-71 x 40 x 10 cm.
Memphis, Mailand.
Metallblech, Metallrohr, polychrom lackiert, Holz mit Laminatbeschichtung, 'Bacterio'-Muster.
Bez.: E. Sottsass (handschriftlich, weiß).
Gramigna, Repertorio 1950-1980, Mailand 2001, S. 518; Fiell, 1000 Lights, Bd. 2, Köln 2005, S. 315.
€ 1.000 - 1.200

165

166

167

167

Michele De Lucchi
Sofatisch 'Calcutta', um 1982

H. 41 x 100 x 100 cm.
Up & Up, Massa.
Marmor und Kunststein in Weiß, Rotbraun und Grau, Platte aus grauem Steinguss.
Vgl. Lydia L. Dewiel, Stühle & Sessel, München 1999, S. 258 (Michele de Lucchi, Bank 'Lido', 1982, Hersteller: Memphis, Mailand); vgl. Kat. Memphis Milano, Mailand 1991, S. 27.
€ 2.000 - 2.500

168

168

Alessandro Mendini
Stehleuchte 'Papalina', 1983

H. 157 cm.
Zabro, Mailand.
Metallblech, Metallrohr, weiß lackiert.
Sato, Alchimia, Japan 1985, S. 140 f.
€ 1.500 - 1.800

169

Alessandro Mendini
Lichtobjekt 'Atomaria', 1984

H. 187 cm, Ø 41 cm.
Zabro, Mailand.
MDF-Platten, türkisblau und grau lackiert, Metallstäbe, Metallblech, versilbert.
Bez.: Herstelleretikett: ZABRO, 016399 DIVISIONE NUOVA ALCHIMIA 1984.
Fiell (Hrsg.), 1000 Lights, Bd. 2, Köln 2005, S. 336; Weiß, Alessandro Mendini, Dinge, Mailand 2001, S. 84; Sambonet, Alchimia, Turin 1986, S. 86-87; Bangert, Italian Furniture Design, München 1988, S. 169.
€ 3.000 - 3.500

169

170

Reinhard Müller; Meyer Voggenreiter
Seltene Regalinstallation, 1988

34 Teile. Zwei Leitern: jew. H. 238 x 68 x 4 cm; 27 Tablare: H. 8 x 33,5 x 33 cm; fünf Buchstützen: H. 22 x 16 x 12 cm.
Pentagon, Köln.
Vierkantstahlrohr, Stahlblech.
Dabei: Verkaufsprospekt und Kaufunterlagen von 1993.
Vgl. Ausst.-Kat. Schrill Bizarr Brachial. Das Neue Deutsche Design der 80er Jahre, Köln 2014, S. 121.
€ 5.000 - 6.000

171

Ginbande; Achim Heine; Uwe Fischer
Armlehnsessel 'SM1', 1989

H. 73 x 57 x 84 cm.

Sawaya & Moroni, Mailand.

Holzkonstruktion mit Eichenfurnier, dunkelbraun gebeizt, Vierkantmetallrohr, dunkel verchromt, elfenbeinweißes Leder.

€ 1.000 - 1.200

171

172

Steffen Dam
Glasobjekt 'Fossil', 2000

H. 20 x 18 x 4 cm.

Farbloser Glasblock, mit eingeschlossenen, vorgeformten Meerestieren.

Bez.: Dam MM Fossil (Nadelgravur).

€ 2.000 - 2.500

172

173

Mary Ann 'Toots' Zynsky
Unikat-Vase, um 1985

Ovalform, unregelmäßig gefaltete, teilweise eingezogene Wandung. H. 19,5 cm, 35 x 19 cm. Hauchfeine miteinander verschmolzene Fäden aus verschieden eingefärbtem Glas. Am Boden bez.: Z (aufgelegter Faden).

€ 9.000 - 12.000

174

Mark Hübner
Unikat Schreibtisch 'Spikes', um 1990

H. 93 x 148 x 95 cm.

Baustahlplatte, von vier geschossartigen, spitz zulaufenden, runden Stahlträgern durchbrochen.

1989 eröffnete Mark Hübner gemeinsam mit Rainer Wittenborn, Ugo Dossi und Wolfgang Flatz sein erstes Studio auf der Münchener Praterinsel. 1993 erhält er den Kunstpreis der Stadt München.

Provenienz: Der Tisch entstand Anfang der 1990er Jahre im Studio des Künstlers auf der Praterinsel in München; danach stand er lange Zeit in der Kantine des Kunstforums der Praterinsel, später in der Werkbar im Kunstpark Ost, München. Ein ähnlicher, jedoch sehr viel größerer Entwurf - 'The Last Supper' - wurde 1994 im 'Lothringer 13' ausgestellt.

€ 1.800 - 2.500

174

175

Mark Brazier-Jones
Liege/Tagesbett 'Jaba', 1997

H. 74 x 87 x 230 cm.

Mark Brazier Jones, Buckland, Buntingford.

Bronzeguss, versilbert, Metallprofile, Kuhfell, rosafarben, Metallketten, versilbert, Glaskristalle.

Fiell, Mark Brazier-Jones, London 2012, S. 58, 104f.

€ 4.000 - 6.000

176

Ron Arad
Zwei Sessel 'Victoria & Albert', 2000

H. 80 x 74 x 68 cm.
Moroso, Mailand.
Schaumstoff, roter bzw. violetter Textilstoff.
Bez.: Herstellerstoffetikett (2x).
Kat. Moroso Casa 2002, Mailand 2002, S. 59.
€ 900 - 1.200

176

177

178

177

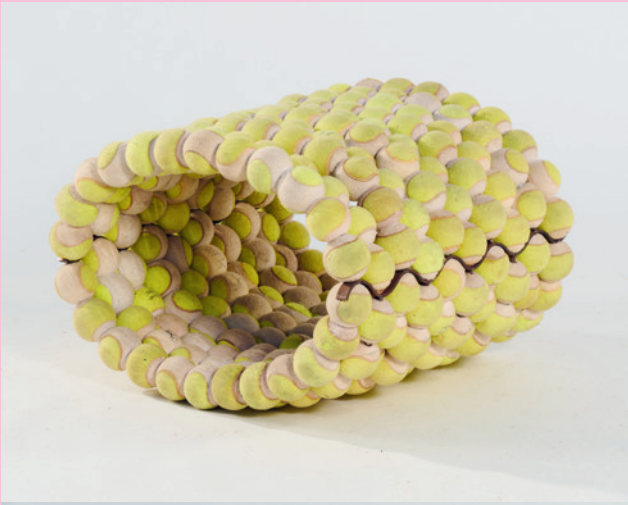
Patricia Urquiola
Dreisitzersofa 'Lowland', 2000

H. 72 x 240 x 100 cm.
Moroso, Mailand.
Holzkastenkonstruktion, dunkelbraunes Leder, Metallrohr, verchromt, Metallprofile.
Die Arm- und Rückenlehnen sind abnehmbar; mit abgenommenen Lehnen kann das Sofa als Gästebett verwendet werden. Liegefläche 229 x 86 cm.
Kat. Moroso Casa 2002, Mailand 2002, S. 23 ff.
€ 2.800 - 3.500

178

Philippe Starck
Armlehnstuhl 'Oscar Bon', 2004

H. 77 x 59,5 x 58 cm.
Driade, Caorso.
Carbonfaser, schwarz.
Bez.: Herstellerplakette.
€ 2.000 - 3.000



179

Tejo Remy; René Veenhuizen
Prototyp und Bank 'Tennisball Bench', 2004

Bank: H. 45 x 145 x 130 cm, Prototyp: H. 45 x 56 x 62 cm.

Atelier Remy Veenhuizen, Rotterdam.

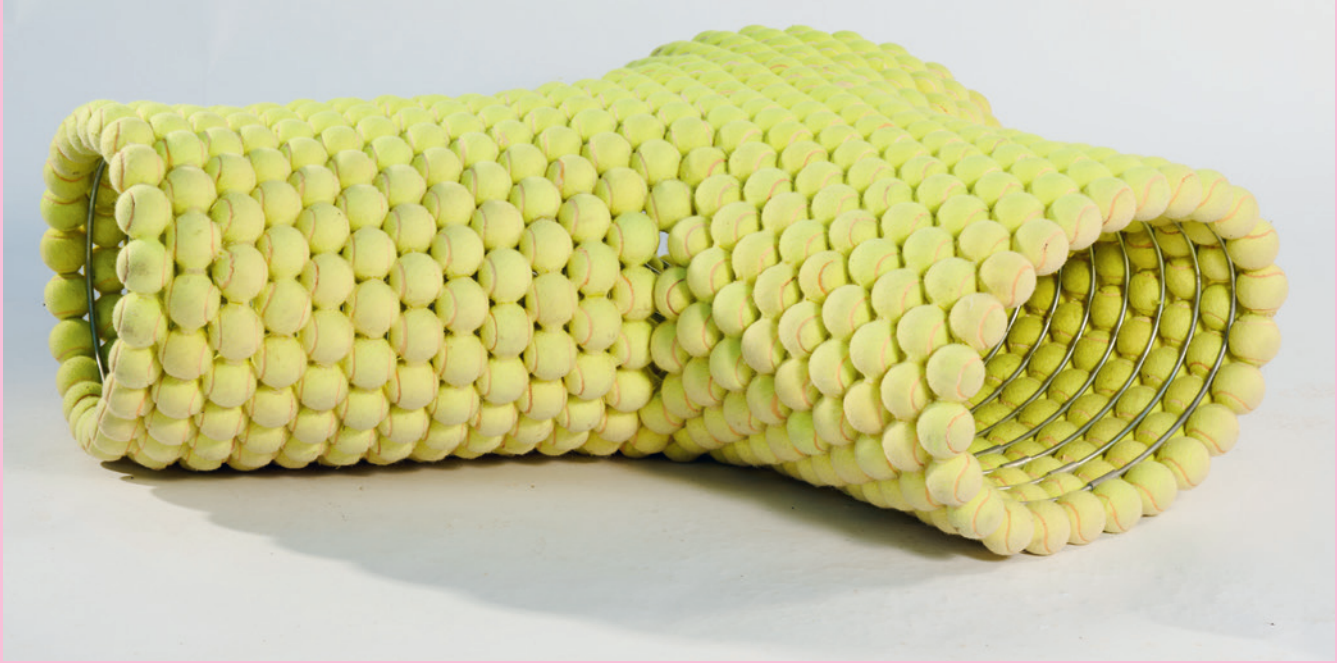
Stahlstäbe verchromt, Tennisbälle.

Diese Bank wurde 2004 für die neue Abteilung (Digitaal Depot) des Museums Boijmans van Beuningen in Rotterdam entworfen, 2008 jedoch wieder entfernt. In einer Mini-Serie entstanden folgten später noch fünf weitere Exemplare. Diese Sitzbank entspricht eher einem Kunstobjekt als einem für den täglichen Gebrauch nutzbaren Sitzmöbel.

Provenienz: Die Bank wurde vom derzeitigen Besitzer direkt bei den Künstlern erworben.

Albus u.a., moderne Möbel 150 Jahre Design, Königswinter 2009, S. 211.

€ 3.200 - 4.000



180

Francesco Binfarè
Sofa 'On the rocks', 2004

H. 34 x 230 x 150 cm. Rückenteil L. 220 cm.

Edra, Mailand.

Holzkastenkonstruktion,
himbeerroter Textilbezug.

Bez.: Herstelleretikett.

€ 2.000 - 3.000

180

181

182

183

181

Dries Kreijkamp
Liege, 2005

H. 62 x 201,5 x 59,5 cm.

Birkenholz, Birkensperrholz.

Bez. unterseitig: Künstlersignatur, '05.

Es wurden lt. Aussage des Einlieferers nur zwei dieser Liegen ausgeführt.

Eine der wenigen Möbelentwürfe des bedeutenden, niederländischen Architekten, Bildhauers und Künstlers Dries Kreijkamp.

Als sein bekanntester Entwurf gelten die 1984 entstandenen Kugelhäuser 'Bolwoningen' in Hertogenbosch, Niederlande; vorgefertige, dreigeschossige Glasfiberkugeln, die auf 55 qm zwei Personen Platz zum Wohnen bieten.

€ 4.000 - 5.000

182

Benjamin Jonas
Zwei Hocker, 2022

H. 37-45 cm, Ø 30-31,5 cm.

Douglasienholz.

Bez.: Künstlersignet (1x, geritzt).

€ 900 - 1.200

183

Benjamin Jonas
Hocker, 2022

H. 45 cm, Ø 31 cm.

Olivenholz, zylinderförmige Einlagen aus verschiedenen Hölzern.

€ 700 - 800

184

Tom Dixon
Unikat-Armlehnstuhl 'MAK Chair', 2008

H. 73 x 89 x 49 cm.

Verformtes PETG-Polyester, gelb und grün.

Dieser Unikat-Stuhl entstand mit zwei weiteren live während einer Veranstaltung des Museums für angewandte Kunst in Wien, 2008 und wurde vom Besitzer direkt erworben.

€ 9.000 - 12.000

185

185

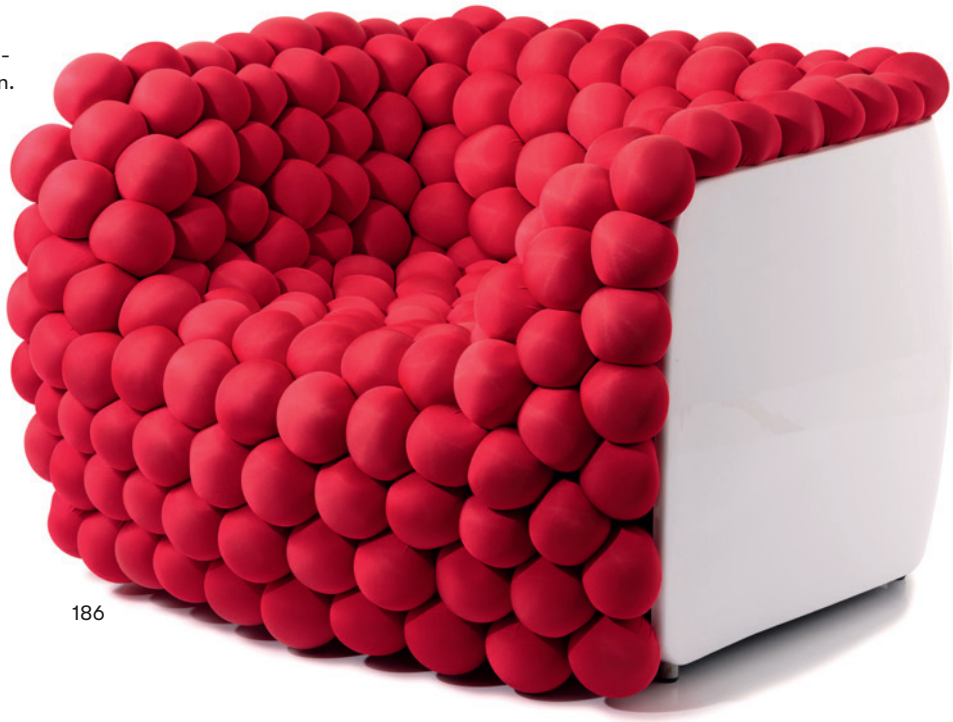
Fernando und Humberto Campana
Kommode 'Scrigno', 2009

H. 115 x 132 x 47 cm.
Edra, Mailand.
Holzkastenkonstruktion, verspiegeltes Plexiglas, violett.
Price u.a. (Hrsg.), Campana Brothers. Complete Works (so far), London 2010, S. 292.
€ 3.500 - 5.000

186

Carlo Colombo
Armlehnsessel 'Blueberry', 2010

H. 73 x 102 x 87 cm.
BYografia, Italien.
Kunststoffschale, weiß lackiert, Schaumstoffkugeln mit rotem Textilstoff bezogen.
€ 5.000 - 6.000



186

187

Ernst Gamperl
Schale, 1990

H. 30 cm, Ø 59 cm.
Eiche, gedrechselt.
Bez.: Ernest Gamperl 77/90//200 (geritzt).
Provenienz: Süddeutscher Privatbesitz; direkt vom Künstler erworben.
€ 3.500 - 5.000

187

188

Ernst Gamperl
Schale, 2007

H. 35 cm, Ø 44 cm.
Roßkastanie, massiv, gedrechselt, Eiche.
Bez.: Ernest Gamperl 167/07//200 (geritzt).
Provenienz: Süddeutscher Privatbesitz; direkt vom Künstler erworben.
€ 5.000 - 7.000

188

189

189

Ernst Gamperl
Vase, 2008

H. 78 cm, Ø 17 cm.
Eiche, gedrechselt.
Bez.: Ernest Gamperl 44/08//80 (geritzt).
Provenienz: Süddeutscher Privatbesitz; direkt vom Künstler erworben.
€ 3.500 - 5.000

IMPRESSUM

GESCHÄFTSFÜHRER UND VERSTEIGERER:
Askan Quittenbaum
+49 89 273702-113
a.quittenbaum@quittenbaum.de

STELLV. GESCHÄFTSFÜHRUNG:
Dr. Claudia Quittenbaum
+49 89 273702-111
c.quittenbaum@quittenbaum.de

EXPERTEN:
Arthur Floss, Dipl. Betriebswirt FH
Leitung Modernes Design
+49 89 273702-110
a.floss@quittenbaum.de

Faridah Younès M.A.
+49 89 273702-115
f.younes@quittenbaum.de

JUNIOR EXPERTEN:
Carina Schlager M.A.
+49 89 273702-10
c.schlager@quittenbaum.de

Elizaveta Leongardt M.A.
+49 89 273702-10
e.leongardt@quittenbaum.de

Eva Stangassinger B.A.
+49 89 273702-10
e.stangassinger@quittenbaum.de

Veit Volwahsen M.A.
+49 89 273702-112
v.volwahsen@quittenbaum.de

BUCHHALTUNG UND KATALOG-BESTELLUNG:
Annette Ehrenhardt
+49 89 273702-120
buchhaltung@quittenbaum.de

LOGISTIK UND VERSAND:
Dirk Driemeyer
+49 89 273702-112
dirk.driemeyer@quittenbaum.de

M2 Logistik
+49 8121 223015
service@m2logistik.de

Mail Boxes Etc.
MBE Lippl Business Service
+49 8131 37 99 132
antique-muc@mbe-dachau.de

Magic Movers Sp. z.o.o
+48 795 690 010
info@magic-movers.com

PHOTOGRAPHIE:
Jochen Splett
Mirco Taliercio

DESIGN:
Daniela Paringer, design & print GbR

PRODUKTION UND DRUCK:
Peschke Solutions GmbH,
München

QUITTENBAUM
Kunstauktionen München

QUITTENBAUM Kunstauktionen GmbH
Theresienstraße 60 · D-80333 München
Telefon 089-27 37 02 10 · Telefax 089-27 37 02 122
info@quittenbaum.de · www.quittenbaum.de